|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 20-09-20 | public |
| Hedge-Accounting für Devisentermingeschäft – Konzernledger IFRS (1XD\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck 4](#_Toc52219076)

[2 Voraussetzungen 5](#_Toc52219077)

[2.1 Systemzugriff 5](#_Toc52219078)

[2.2 Rollen 5](#_Toc52219079)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 6](#_Toc52219080)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52219081)

[3 Übersichtstabelle 8](#_Toc52219082)

[4 Testverfahren 11](#_Toc52219083)

[4.1 FX-Terminkontrakte als Sicherungsinstrument 11](#_Toc52219084)

[4.1.1 Sicherungsbereich definieren oder anpassen 12](#_Toc52219085)

[4.1.2 Exposure-Daten erfassen und bestimmen 25](#_Toc52219086)

[4.1.3 Rohexposure anlegen 25](#_Toc52219087)

[4.1.4 Snapshot anlegen 28](#_Toc52219088)

[4.1.5 Offene Netto-Exposition im Hedge-Management-Cockpit prüfen 30](#_Toc52219089)

[4.1.6 Sicherungsinstrument vereinbaren 31](#_Toc52219090)

[4.1.7 Bericht "Limitauslastung prüfen" (Optional) 32](#_Toc52219091)

[4.1.8 Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen 32](#_Toc52219092)

[4.1.8.1 Deliverable-Forward-Geschäfte anlegen 33](#_Toc52219093)

[4.1.8.2 Non-Deliverable Forward-Geschäft anlegen 35](#_Toc52219094)

[4.1.9 Automatische Designation (geplant) 38](#_Toc52219095)

[4.1.10 Vertragsabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen 45](#_Toc52219096)

[4.1.11 Sicherungsbeziehungen freigeben 47](#_Toc52219097)

[4.1.12 Periodenabschluss 51](#_Toc52219098)

[4.1.12.1 Barwert des Sicherungsinstruments und hypothetischen Derivats berechnen 51](#_Toc52219099)

[4.1.12.2 Stichtagsbewertung durchführen 53](#_Toc52219100)

[4.1.12.3 Klassifikation ausführen 58](#_Toc52219101)

[4.1.13 Prozess der Umgliederung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Bilanzansatzdatum 62](#_Toc52219102)

[4.1.14 Kontraktfälligkeit 65](#_Toc52219103)

[4.1.14.1 (1X1) Fremdwährungs-Risikomanagement und (1X9) Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS 65](#_Toc52219104)

[4.1.14.2 Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle am Fälligkeitsdatum für das Sicherungsinstrument verarbeiten 67](#_Toc52219105)

[4.1.15 Sicherungsrücklage und Kosten der Sicherungsrücklage zum Enddatum des Exposure-Teilpostens umgliedern 71](#_Toc52219106)

[4.1.16 Reporting 74](#_Toc52219107)

[4.1.16.1 Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen 74](#_Toc52219108)

[4.1.16.2 Treasury-Buchungsjournal anzeigen 76](#_Toc52219109)

[4.1.16.3 Treasury-Bestandswerte anzeigen 78](#_Toc52219110)

[5 Anhang 80](#_Toc52219111)

[5.1 Prozessintegration 80](#_Toc52219112)

[5.1.1 Vorangehende Prozesse 80](#_Toc52219113)

[5.2 Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation 81](#_Toc52219114)

[5.2.1 Rohexposure anlegen 82](#_Toc52219115)

[5.2.2 Snapshot anlegen 84](#_Toc52219116)

[5.2.3 Dedesignationsanforderung anlegen und übermitteln 84](#_Toc52219117)

[5.2.4 Dedesignationsanforderung freigeben 87](#_Toc52219118)

[5.2.5 Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten 90](#_Toc52219119)

[5.3 Effektivitätstest 92](#_Toc52219120)

[5.3.1 Marktdaten-Set anlegen 93](#_Toc52219121)

[5.3.2 Sicherungsbereich anpassen 94](#_Toc52219122)

[5.3.3 Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen 97](#_Toc52219123)

[5.3.4 Automatische Designation (geplant) 97](#_Toc52219124)

[5.3.5 Sicherungsbeziehung mit prospektivem Effektivitätstest freigeben 97](#_Toc52219125)

[5.4 Kündigung des Sicherungsinstruments 100](#_Toc52219126)

[5.4.1 Kündigungsanforderung für ein Sicherungsgeschäft anlegen, einreichen und freigeben 100](#_Toc52219127)

[5.4.2 Sicherungsinstrument kündigen 102](#_Toc52219128)

[5.4.3 Status "Kündigungsabrechnung" für Sicherungsinstrument setzen 104](#_Toc52219129)

[5.4.4 Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfall zum Kündigungsdatum verarbeiten 106](#_Toc52219130)

[5.4.5 Bewegungen zur Kündigung buchen 108](#_Toc52219131)

# Zweck

Der Hedge-Management- und Hedge-Accounting-Prozess hilft Ihnen dabei, die Gewinn-und-Verlust-Volatilität bei der Verwendung von Derivaten zu verringern.

Derzeit unterstützt der Umfangsbestandteil IFRS 9 und deckt ein Cashflow-Hedge mit FX-Terminkontrakten (einschließlich NDF) als Sicherungsinstrument ab.

Die Funktion ermöglicht es Ihnen, arbeitsintensive Prozesse zu automatisieren. Dazu gehören beispielsweise die Berechnung offener Netto-Exposure-Beträge, die Erstellung von Sicherungsbeziehungen für Sicherungsobjekte und Sicherungsinstrumente, die Bestimmung der Berechnung von Schlüsselzahlen (Barwert, Termingeschäft, CCBS, CVA/DVA), die Durchführung der Bewertung eines Devisengeschäfts, eine Überprüfung der Klassifizierung, die Dedesignation und die Erzeugung von Buchungsjournalberichten.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | Beschreibung | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Treasury-Spezialist – Middle-Office |  | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_MOE | Treasury-Middle-Office | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_MOE |  |
| Treasury-Spezialist – Frontoffice |  | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_FOE | Treasury-Frontoffice | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_FOE |  |
| Treasury-Spezialist – Backoffice |  | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_BOE | Treasury-Backoffice | SAP\_BR\_TREASURY\_SPECIALIST\_BOE |  |
| Treasury-Buchhalter |  | SAP\_BR\_TREASURY\_ACCOUNTANT | Treasury Buchhaltung | SAP\_BR\_TREASURY\_ACCOUNTANT |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens werden bei der Aktivierung in Ihrem System angelegt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten. Wenn Sie ein SAP Best Practices Baseline Package installiert haben, können Sie die folgenden Baseline-Package-Beispieldaten verwenden:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Buchungskreis | 1010 |  |  |
| Bewertungsbereich | 002 |  |  |
| Sicherungsbereich | HA0001 |  |  |
| Geschäftspartner | 10537001 |  |  |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm):

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskript

|  |  |
| --- | --- |
| MDS | Beschreibung |
| 22G | Geschäftspartner für Treasury and Risk Management anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| 1X1 - Fremdwährungs-Risikomanagement | Der Geschäftspartner wurde angelegt. Als Voraussetzung für die Ausführung des Testskripts muss ein entsprechender Geschäftspartner (Kontrahent) vorhanden sein. Folgen Sie den vorbereitenden Anweisungen unter Geschäftspartner anlegen in Testskript 1X1 – Fremdwährungs-Risikomanagement, um einen Geschäftspartner anzulegen. |
| 1XN - Market Rates Management – manuell per Upload | Die Marktdaten wurden gepflegt. Führen Sie als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts die folgenden Schritte im Testskript 1XN – Market Rates Management – manuell per Upload aus, um die erforderlichen Marktdaten für das Hedge-Accounting manuell zu pflegen:   * Devisenkassakurse erfassen(OB08) * Zinssätze eingeben(JBIRMC) * Referenzeinheiten für Geschäftspartner anlegen * Attribute zu Auswertungsarten zuordnen(JBREVAL\_CLOUD) * Referenzeinheiten pflegen * Credit-Spreads erfassen(RMCSM) * Basis-Spreads erfassen(RMBSM) |
| 1X1 - Fremdwährungs-Risikomanagement | (Optional) Die Korrespondenzeinstellungen für den Geschäftspartner wurden gepflegt. Der Korrespondenzprozess muss als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts ausgeführt worden sein, wenn eine Designationsart verwendet wird, die eine Gegenbestätigung erfordert. Aus diesem Grund sollten die Korrespondenzeinstellungen für den Geschäftspartner im Vorfeld gepflegt worden sein. Beachten Sie für die Korrespondenzeinstellungen den vorbereitenden Schritt Zuordnung von Profilen und Geschäftspartnergruppen zu externen Empfängern pflegen im Testskript 1X1 – Fremdwährungs-Risikomanagement. |
| 1X1 - Fremdwährungs-Risikomanagement | (Optional) Die Kreditlimits wurden gepflegt. Folgen Sie dem vorbereitenden Schritt Pflegen des Kreditlimits im Testskript 1X1 – Fremdwährungs-Risikomanagement, um die Kreditlimits zu pflegen (optional). |

# Übersichtstabelle

Der Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

FX Terminkontrakte als Sicherungsinstrument:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Transaction/APP | Erwartete Ergebnisse |
| [Sicherungsbereich definieren oder anpassen](#unique_8) [Seite ] 12 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA) | Der Sicherungsbereich wird angelegt oder erweitert. |
| [Exposure-Daten erfassen und bestimmen](#unique_9) [Seite ] 25 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Keine | Die Exposure-Daten wurden außerhalb des SAP-Systems ausreichend aufbereitet. |
| [Rohexposure anlegen](#unique_10) [Seite ] 25 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Rohexposure verarbeiten(FTREX1) | Die Rohexposure wurde angelegt und freigegeben. |
| [Snapshot anlegen](#unique_11) [Seite ] 28 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Snapshot erstellen(TOESNAP) | Ein Snapshot der Exposures wurde angelegt. |
| [Offene Netto-Exposition im Hedge-Management-Cockpit prüfen](#unique_12) [Seite ] 30 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Hedge-Management-Cockpit(TOENE) | Exposure, Nettoexposure, offene Nettoexposure wurden in der App Hedge Management Cockpit geprüft. |
| [Sicherungsinstrument vereinbaren](#unique_13) [Seite ] 31 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Keine | Die betroffenen Teams und Organisationen haben die Finanzinstrumente bestimmt, die als Sicherungsinstrumente verwendet werden sollen. |
| [Bericht "Limitauslastung prüfen" (Optional)](#unique_14) [Seite ] 32 | Treasury-Spezialist – Middle-Office | Limitinanspruchnahmen prüfen(TBLB) | Die Limitinanspruchnahme wurde geprüft. |
| [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 | Treasury-Spezialist – Frontoffice | Kassa-/Termingeschäft anlegen(TX01) | Die Devisengeschäfte wurden angelegt. |
| [Deliverable-Forward-Geschäfte anlegen](#unique_16) [Seite ] 33 | Treasury-Spezialist – Frontoffice | Kassa-/Termingeschäft anlegen(TX01) | Das Deliverable-Forward-Geschäft wurde angelegt und gesichert. |
| [Non-Deliverable Forward-Geschäft anlegen](#unique_17) [Seite ] 35 | Treasury-Spezialist – Frontoffice | Kassa-/Termingeschäft anlegen(TX01) | Die NDF-Geschäftsdaten wurden eingegeben und angelegt. |
| [Automatische Designation (geplant)](#unique_18) [Seite ] 38 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100)Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten - Sammelbearbeitung(TX06)Geschäfte nachbearbeiten - Automatische Designation(TPM104) | Die automatische Designation wurde mit dem Status "Geplante Designation" angelegt. |
| [Vertragsabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen](#unique_19) [Seite ] 45 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten - Sammelbearbeitung(TX06) | Der Geschäftsstatus wird auf "Kontraktabrechnung" gesetzt. |
| [Sicherungsbeziehungen freigeben](#unique_20) [Seite ] 47 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120)Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) | Die Designation wurde freigegeben, ein hypothetisches Derivat wurde angelegt, Barwerte und Marktwertkomponenten wurden zum Designationsdatum berechnet. |
| [Periodenabschluss](#unique_21) [Seite ] 51 |  |  |  |
| [Barwert des Sicherungsinstruments und hypothetischen Derivats berechnen](#unique_22) [Seite ] 51 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Barwerte berechnen - Mit CVA und DVA(TPM60CVA) | Barwert und Marktwertkomponenten wurden zum Periodenende berechnet. |
| [Stichtagsbewertung durchführen](#unique_23) [Seite ] 53 | Treasury-Buchhalter | Bewertung ausführen(TPM1)Bewertung stornieren(TPM2) | Die Bewertungsbuchung wurde für das Devisengeschäft zum Periodenende angelegt. |
| [Klassifikation ausführen](#unique_24) [Seite ] 58 | Treasury-Buchhalter | Klassifizierung durchführen(TPM101)Klassifizierung stornieren(TPM102) | Die Klassifizierungsbuchung wurde zum Periodenende auf Exposure-Teilpostenebene angelegt. |
| [Prozess der Umgliederung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Bilanzansatzdatum](#unique_25) [Seite ] 62 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) | Sicherungsgeschäftsvorfälle wurde am Erstbilanzierungsdatum für den Übergang verarbeitet. |
| Kontraktfälligkeit |  |  |  |
| [(1X1) Fremdwährungs-Risikomanagement und (1X9) Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS](#unique_26) [Seite ] 65 | Treasury-Spezialist – BackofficeTreasury-Buchhalter | Bewegungen buchen(TBB1)Maschineller Zahlungsverkehr für Zahlungsanordnungen(F111)Geschäftsvorfälle verarbeiten(TPM10)Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) | Die Buchungen für den Abschluss von Devisengeschäften im operativen Bewertungsbereich DE0 und im parallelen Bewertungsbereich 002 wurden angelegt. |
| [Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle am Fälligkeitsdatum für das Sicherungsinstrument verarbeiten](#unique_27) [Seite ] 67 | Treasury-Spezialist – Backoffice | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) | Der Sicherungsgeschäftsvorfall wurde am Fälligkeitstermin des Sicherungsinstruments verarbeitet. |
| [Sicherungsrücklage und Kosten der Sicherungsrücklage zum Enddatum des Exposure-Teilpostens umgliedern](#unique_28) [Seite ] 71 | Treasury-Buchhalter | Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) | Umgliederungsbuchungen wurden erstellt, und relevante Bewegungen wurden zum Enddatum des Exposure-Teilpostens fixiert. |
| Reporting |  |  |  |
| [Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen](#unique_29) [Seite ] 74 | Treasury-Buchhalter | Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754) | Bestandsbewegungen für Devisengeschäfte und Exposure-Teilposten werden geprüft. |
| [Treasury-Buchungsjournal anzeigen](#unique_30) [Seite ] 76 | Treasury-Buchhalter | Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755) | Buchungsjournale für Devisengeschäfte und Exposure-Teilposten werden geprüft. |
| [Treasury-Bestandswerte anzeigen](#unique_31) [Seite ] 78 | Treasury-Buchhalter | Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867) | Bestandswerte für Devisengeschäfte und Exposure-Teilposten werden geprüft. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## FX-Terminkontrakte als Sicherungsinstrument

Zweck

Dieser Abschnitt betrifft Hedge-Management- und Hedge-Accounting-Prozesse für die Prognose von Cashflows in Fremdwährungen gemäß der Sicherungsrichtlinie eines Unternehmens. Als Sicherungsinstrumente werden Devisenterminkontrakte verwendet.

Die Finanzabteilung ist für die Umsetzung einer bestimmten Sicherungsrichtlinie in Bezug auf die Absicherung von Risiken bei der Prognose von Cashflows in Fremdwährungen für zukünftige Zeiträume verantwortlich. Die Prognose selbst wird im Hedge Management Cockpit als Exposure dargestellt. Für die Prognose-Exposures wird vom Exposure Management ein Snapshot erstellt. Auf der Grundlage dieses Snapschots werden Informationen zum Betrag der offenen Netto-Exposure, der Risikowährung und des Zeitraums im Hedge Management Cockpit angezeigt. Entsprechend der Regeln der Sicherungsrichtlinie werden die offenen Netto-Exposures mithilfe von Handels-Finanzinstrumenten wie Devisentermingeschäften reduziert. Bei erwarteten Zugängen einer Risikowährung wird die daraus resultierende Exposure über ein Devisentermingeschäft abgeschlossen, bei dem die Zugangswährung verkauft und die Hauswährung des Buchungskreises eingekauft wird. Bei einem erwarteten Abgang erfolgt ein Devisentermingeschäft, bei dem die Abgangswährung eingekauft und die Hauswährung verkauft wird.

Bei der Erstellung des Devisentermingeschäfts wird das Finanzgeschäft automatisch als Sicherungsinstrument in einer Sicherungsbeziehung benannt. Das erfolgt gemeinsam mit dem Exposure-Posten des Hedge Management Cockpits als Sicherungsobjekt. Der passende Exposure-Posten wird entsprechend der Merkmale des Sicherungsinstruments (wie Sicherungsklassifizierung, Bestandswährung des Finanzgeschäfts oder Fälligkeit des Finanzgeschäfts) bestimmt. Gleichzeitig wird ein hypothetisches Derivat angelegt, und alle für die Messung der Ineffektivität erforderlichen mathematischen Bewertungen werden durchgeführt und gesichert. Bei Änderungen an einem Devisentermingeschäft werden die Sicherungsbeziehungen entsprechend aktualisiert.

Zum Periodenabschluss werden die Barwerte einschließlich der Marktwertzerlegung für Sicherungsinstrumente und der hypothetischen Derivate ausgeführt. Zudem wird die Stichtagsbewertung des Devisentermingeschäfts ausgeführt. Gleichzeitig werden die Messungen und Buchungen der Sicherungsrücklage (OCI I), der Kosten für die Sicherungsrücklage (OCI II) und der Ineffektivität auf Exposure-Teilpostenebene durchgeführt. Der Periodenabschluss kann über zwei verschiedene Verfahren ausgeführt werden: Bewertung und Klassifizierung mit Rücknahme oder ohne Rücknahme.

Am Bilanzansatzdatum werden die Umgliederungsbewegungen automatisch angelegt. In Abhängigkeit von der Regel, die in der Definition des Sicherungsbereichs festgelegt wurde, werden die Umgliederungsbewegungen sofort, am Enddatum des Exposure-Teilpostens oder zu einem abweichenden Reklassifikationsdatum gebucht.

Bei Fälligkeit des Devisentermingeschäfts werden die kumulierte Sicherungsrücklage und die Kosten der Sicherungsrücklage als "eingefroren" klassifiziert. Zum Enddatum des Exposure-Teilpostens werden die kumulierten Beträge der Sicherungsrücklage und der Sicherungsrücklagekosten als Klassifizierungsanpassung zu Gewinnen oder Verlusten klassifiziert.

Dieser Abschnitt kann mit unterschiedlichen Produktarten als Sicherungsinstrumenten durchgeführt werden:

* 60A: FX-Termingeschäft als Deliverable
* 60B: FX-Termingeschäft als Non-Deliverable

### Sicherungsbereich definieren oder anpassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Der Sicherungsbereich ist eine Entität, die einen Bereich der Sicherungsrichtlinie des Unternehmens darstellt. Um den Hedge-Management- und Hedge-Accounting-Prozess durchführen zu können, müssen Sie einen Sicherungsbereich anlegen. Der Sicherungsbereich ist die zentrale Steuereinheit, die alle relevanten Einstellungen für diesen Prozess enthält.

In diesem Abschnitt wird als Beispiel ein einzelner Sicherungsbereich HA0001 für das Hedge-Accounting angelegt. Während der Tests kann HA0001 von verschiedenen Buchungskreisen in unterschiedlichen Ländern und für unterschiedliche Hauswährungen verwendet werden.

* Als erster Tester, der dieses Testskript im System ausführt, legen Sie einen neuen Sicherungsbereich HA001 an, indem Sie die Option 1: Neuen Sicherungsbereich anlegen nutzen.
* Wenn Sie feststellen, dass der Sicherungsbereich HA0001 im System bereits existiert, erstellen Sie eine neue Version für HA0001 und erweitern ihn mit den bestimmten Parametern Ihres Buchungskreises/Landes. Beachten Sie dazu Option 2: Bestehenden Sicherungsbereich erweitern.

Je nach Sicherungsrichtlinie kann ein Unternehmen mehrere Sicherungsbereiche für das Hedge-Accounting haben. Eine Sicherungsklassifizierung für das Hedge-Accounting kann allerdings immer nur zu einem Sicherungsbereich zugeordnet werden. Aus diesem Grund müssen, wenn mehrere Sicherungsbereiche angelegt werden, weitere Sicherungsklassifizierungen hinterlegt werden. Eine Sicherungsklassifizierung ist eine Konfiguration, die mithilfe der IMG Sicherungsklassifizierungen definieren unter SPRO > Financial Supply Chain Management > Treasury and Risk Management > Transaction Manager > Allgemeine Einstellungen > Hedge Management ausgeführt werden sollte.

Für IFRS 9 Cashflow-Hedge für Fremdwährungsrisiken sind bereits 8 Sicherungsklassifizierungen vordefiniert:

* YFC00: Das Kassaelement eines FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), das Terminelement und der währungsübergreifende Basis-Spread von FX-Terminkontrakten sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC00 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F00 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge.Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC01: Das Spotelement des FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), das Forward-Element und der währungsübergreifende Basis-Spread eines FX-Terminkontrakts sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II): Es wird keine Bewertung durchgeführt, wenn die Designation freigegeben wird. YFC01 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F01 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge.Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC02: Das Spot-Element und das Forward-Element eines FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der währungsübergreifende Basis-Spread von FX-Terminkontrakten sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC02 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F02 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge.Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC03: Das Spot-Element und das Forward-Element eines FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der währungsübergreifende Basis-Spread von FX-Terminkontrakten sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Es erfolgt keine Bewertung bei der Freigabe der Designation. YFC03 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F03 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge.Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC04: Das Kassaelement eines FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), das Terminelement, der währungsübergreifende Basis-Spread und andere Elemente von FX-Terminkontrakten sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC04 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F04 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC05: Das Spotelement des FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), das Forward-Element, der währungsübergreifende Basis-Spread und andere Elemente eines FX-Terminkontrakts sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II): Es wird keine Bewertung durchgeführt, wenn die Designation freigegeben wird. YFC05 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F05 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC06: Das Spot-Element und das Forward-Element eines FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der währungsübergreifende Basis-Spread und andere Elemente von FX-Terminkontrakten sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Die Bewertung erfolgt bei der Freigabe der Designation. YFC06 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F06 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.
* YFC07: Das Spot-Element und das Forward-Element eines FX-Terminkontrakts ist die Sicherungsrücklage (OCI I), der währungsübergreifende Basis-Spread und andere Elemente von FX-Terminkontrakten sind die Sicherungsrücklagenkosten (OCI II). Es erfolgt keine Bewertung bei der Freigabe der Designation. YFC07 sollte immer mit dem Sicherungsprofil F07 gebündelt werden, wenn Sie die RegisterkarteHedge-Accounting II eines Sicherungsbereichs bearbeiten.

Bitte beachten Sie, dass im Sicherungsbereich HA0001 nur die Sicherungsklassifikationen YFC00 – YFC03 verwendet werden. YFC04 – YFC07 werden einem anderen Sicherungsbereich HA0003 zugeordnet, der im Testskript Hedge-Accounting für Devisenswaps - Konzernledger IFRS (2UF) beschrieben ist und IFRS 9 unterstützt. In einem realen Geschäftsumfeld können YFC00 – YFC07 einem einzelnen Sicherungsbereich zugeordnet werden.

Vorgehensweise

Option 1: Neuen Sicherungsbereich anlegen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA). | Das Bild Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA) wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsbereichsnummer eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsbereich anzeigen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Anlegen:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001 | Das Dialogfenster Sicherungsbereich anlegen wird angezeigt.  Wenn die Meldung Hedging area HA0001 already existsangezeigt wird, überspringen Sie Option 1 und gehen Sie zu Option 2: Bestehenden Sicherungsbereich erweitern. Wenn die Parameter in Option 2 bereits gepflegt wurden, können Sie Option 2 ebenfalls überspringen. |  |
| 4 | Daten im Dialogfenster "Sicherungsbereich anlegen" eingeben | Geben Sie folgende Daten im Dialogfenster Sicherungsbereich anlegen ein, und wählen Sie Anlegen.  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Beschreibung: z.B. Sicherungsbereich für Hedge-Accounting mit Devisentermingeschäft  Berechtigungsgruppe: z.B. HAG01  Gültig ab: z.B. <erster Tag des aktuellen Jahres>  Analysepositionsdef.: Nach Periodizität  Ohne Vorlage: <Wählen Sie den Auswahlknopf> | Das Bild Sicherungsbereich ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten auf Registerkarte Hauptdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Hauptdaten die folgenden Daten ein:  Risikoklasse: Wählen Sie 1 (Währungsrisiko), wenn nicht standardmäßig eingetragen.  Exposure-Aggregationsebene: z.B. Netto und Brutto Definiert die Ebene, auf der Exposure-Posten in einem Snapshot gespeichert werden.  Hauswährung: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Hedge-Accounting: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld>  Produktart für Exposure-Teilposten: 91A  Handelsplattformintegration aktivieren: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Markieren Sie dieses Ankreuzfeld nur, wenn Sie die Integration mit der Handelsplattform testen möchten.  Kalenderbezogen: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Anzahl der Perioden: z.B. 12  Periodenlänge: z.B. <Monat> | Die Daten auf der Registerkarte Hauptdaten wurden bearbeitet. |  |
| 6 | Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Allgemeine Einstellungen, und geben Sie die folgenden Daten:  Buchungskreis: z.B. 1010  Im Teilbereich Differenzierungskriterium: Markieren Sie z.B. das Ankreuzfeld für das Differenzierungskriterium Währung und Buchungskreis.  Im Teilbereich Sicherungsklassifizierung:  Wählen Sie Sicherungsklassifizierung hinzufügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  | | --- | --- | | SichKlass | Beschreibung | | YFC00 | Fremdwährungsrisiko, CHF, Spot, Forward + CCBS mit Ergebnis vom ersten Tag | | YFC01 | Fremdwährungsrisiko, CHF, Spot, Forward + CCBS ohne Ergebnis vom ersten Tag | | YFC02 | Fremdwährungsrisiko, CHF, Forward + Spot, CCBS mit Ergebnis vom ersten Tag | | YFC03 | Fremdwährungsrisiko, CHF, Forward + Spot, CCBS ohne Ergebnis vom ersten Tag | | Die Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen wurden bearbeitet. |  |
| 7 | Daten in Registerkarte Währungen eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Währungen.  Wählen Sie im Teilbereich Sicherungsrelevante Währungen Währung hinzufügen, und geben Sie die Währungen ein, die in späteren Schritten des aktuellen Testskripts als Risikowährungen verwendet werden. Beispiel:  USD  BRL | Die Daten auf der Registerkarte Währungen wurden bearbeitet. |  |
| 8 | Daten auf der Registerkarte Filter für Exposures eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Filter für Exposures.  Wählen Sie im Teilbereich Filterliste für Exposures Filter anlegen.  Geben Sie im Dialogfenster Neuer Filter für Exposures die folgenden Daten ein, und wählen Sie Filter anlegen:  Filter: z.B. FLT\_EXP  Filterbeschreibung: z.B. <Filter für Exposures>  Quelle: E\_EM2  Geben Sie im Teilbereich Zusatzfilter - Spezielle Abgrenzungen folgenden Daten ein:  Exposure-Positionstyp: YFX | Die Daten auf der Registerkarte Filter für Exposures wurden bearbeitet. |  |
| 9 | Daten auf der Registerkarte Filter für Sicherungen eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Filter für Sicherungen.  Wählen Sie im Teilbereich Filterliste für Sicherungen Filter anlegen.  Geben Sie im Dialogfenster Neuer Filter für Sicherungen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Filter anlegen:  Filter: z.B. FLT\_HDG  Filterbeschreibung: z.B. <Filter für Sicherungen>  Quelle: H\_TM  Geben Sie im Teilbereich Zusatzfilter - Spezielle Abgrenzungen folgenden Daten ein:  Produktart: Geben Sie zunächst 60A ein, und wählen Sie dann Mehrfachselektion für die erfasste Produktart. Geben Sie im Dialogfenster Mehrfachauswahl für Produktart eine weitere Produktart ein 60B, und wählen Sie Kopieren (F8). | Die Daten auf der Registerkarte Filter für Sicherungen wurden bearbeitet. |  |
| 10 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting I.  Wählen Sie im Teilbereich Designationsebene Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Designationsebene: Wählen Sie G (Brutto-Exposure-Posten mit höherem absoluten Wert), wenn nicht standardmäßig ausgewählt.  Aufteilung: z.B. 1 (Aktiv)  Sequenz: z.B. N (Keine Verbrauchsfolge)  Wählen Sie im Teilbereich Designationsaktivierung die Option Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | Währung | Desig. | | 1010 | 002 | USD | 1 (Aktiv) | | 1010 | 002 | BRL | 1 (Aktiv) |   Wählen Sie im Teilbereich Designationsaufteilung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Risikowährung: z.B. USD  Richtung: z.B. I (Eingehend)  Aufteilungs-ID: z.B. 1  Aufteilungsverhältnis: z.B. 100  Reklassifikationsversatztyp: z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF)  Erstbilanzierung: 1 (Sofortige Umgliederung an Bilanzansatzdatum)  Periode des hypothetischen Derivats verlängern: z.B. 1 (Ja)  Zahlungsfrist (Tage): z.B. 10  Geben Sie eine neue Zeile im Teilbereich Designationsaufteilung ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Risikowährung: z.B. BRL  Richtung: z.B. I (Eingehend)  Aufteilungs-ID: z.B. 1  Aufteilungsverhältnis: z.B. 100  Reklassifikationsversatztyp: z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF)  Erstbilanzierung: <leer lassen>  Periode des hypothetischen Derivats verlängern: z.B. 1 (Ja)  Zahlungsfrist (Tage): z.B. 15  Hinweis Die Aufteilungs-ID ist die numerische Kennung, die verwendet wird, um die unterschiedlichen Designationsaufteilungen zu nummerieren: 1, 2, 3 etc.  Die Summe der Aufteilungsverhältnisse einer Aufteilungs-ID für eine bestimmte Kombination aus Buchungskreis, Bewertungsbereich, Risikowährung und Richtung sollte 100 sein.  Hinweis Mit dem Reklassifikationsversatztyp definieren Sie das Datum, zu dem die Reklassifizierung der Sicherungsrücklage und der Sicherungsrücklagekosten erfolgt. Ist z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF) ausgewählt, entspricht das Reklassifizierungsdatum dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist.  Hinweis Geben Sie nur einen Wert für Erstbilanzierung ein, wenn sich Ihr Szenario auf den Bilanzübergang bezieht (von Cashflow-Hedge zu Fair-Value-Hedge). Bilanzansatzdatum = Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments - Zahlungsfrist.  Die verschiedenen Arten der Umgliederung stehen in Abhängigkeit zum Buchungskreis und dienen der Unterscheidung der Umgliederung der Sicherungsrücklage und der Kosten der Sicherungsrücklage, welche bis einschließlich Bilanzansatzdatum für die Sicherungsbeziehung klassifiziert wurden:  • 1 – Sofortige Umgliederung an Bilanzansatzdatum  • 2 – Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Das Klassifizierungsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Bilanzansatzdatum wird bis zum Enddatum des Exposure-Teilpostens eingefroren.  • 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum: Das Klassifikationsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Erstbilanzierungsdatum wird bis zum abweichenden Reklassifikationsdatum (= Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit) eingefroren.  Hinweis Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats verlängern möchten, (Wert im Feld Periode des hypothetischen Derivats verlängern ist gleich 1 - Ja), entspricht das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist. Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats nicht verlängern möchten, ist das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats das Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I wurden bearbeitet. |  |
| 11 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting II.  Wählen Sie im Teilbereich Designationssteuerung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | SichKlass | Beschr. Art | SichProfil | MDS-ID | | 1010 | 002 | YFC00 | YFX1W | F00 |  | | 1010 | 002 | YFC01 | YFX1W | F01 |  | | 1010 | 002 | YFC02 | YFX1W | F02 |  | | 1010 | 002 | YFC03 | YFX1W | F03 |  |   Hinweis YFX1W ist eine Designationsart, für die keine Gegenbestätigung erforderlich ist. Es gibt eine andere Designationsart YFX1C, für die eine Gegenbestätigung erforderlich ist.  Wenn Sie mit YFX1C arbeiten, kann die Sicherungsbeziehung nur freigegeben werden, wenn das entsprechende Sicherungsinstrument erfolgreich gegenbestätigt wurde. Dafür benötigen Sie die Korrespondenzfunktion.  Die MDS-ID (Marktdaten-Set-ID) wird für den Effektivitätstest verwendet. Lassen Sie die Spalte "MDS-ID" leer, da in den Testverfahren keine Prozessschritte für den Effektivitätstest enthalten sind. Für den Effektivitätstest sollte außerdem ein spezielles Sicherungsprofil verwendet werden. Weitere Details zum Effektivitätstest finden Sie unter Anhang – Effektivitätstest. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II wurden bearbeitet. |  |
| 12 | Sicherungsbereich sichern | Wählen Sie Sichern (Strg+S). | Die Meldung Sicherungsbereich HA0001 Version 001 gesichert wird angezeigt.  Der Sicherungsbereich für das Hedge-Accounting wurde erfolgreich angelegt. |  |

Option 2: Bestehenden Sicherungsbereich erweitern

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA). | Das Bild Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA) wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsbereichsnummer eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsbereich anzeigen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Anzeigen:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001 | Der Sicherungsbereich HA0001 wird angezeigt. |  |
| 4 | Neue Version anlegen | Wählen Sie Neue Version.  Geben Sie folgende Daten im Dialogfenster Neue Version von Sicherungsbereich HA0001 anlegen ein, und wählen Sie Anlegen.  Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum> | Das Bild Sicherungsbereich ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Allgemeine Einstellungen und die Drucktaste Mehrfachauswahl im Feld Buchungskreis.  Fügen Sie im Dialogfenster Mehrfachauswahl für Buchungskreis den Buchungskreis 1010 im Bereich Einzelwerte selektieren ein, und wählen Sie Kopieren (F8). | Die Daten auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen wurden aktualisiert. |  |
| 6 | Daten in Registerkarte Währungen aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Währungen.  Wählen Sie im Teilbereich Sicherungsrelevante Währungen Währung hinzufügen, und geben Sie die Währungen ein (wenn diese noch nicht eingepflegt wurden), die in späteren Schritten des aktuellen Testskripts als Risikowährungen verwendet werden. Beispiel:  USD  BRL | Die Daten auf der Registerkarte Währungen wurden aktualisiert. |  |
| 7 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting I.  Wählen Sie im Teilbereich Designationsebene Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Designationsebene: Wählen Sie G (Brutto-Exposure-Posten mit höherem absoluten Wert), wenn nicht standardmäßig ausgewählt.  Aufteilung: z.B. 1 (Aktiv)  Sequenz: z.B. N (Keine Verbrauchsfolge)  Wählen Sie im Teilbereich Designationsaktivierung die Option Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | Währung | Desig. | | 1010 | 002 | USD | 1 (Aktiv) | | 1010 | 002 | BRL | 1 (Aktiv) |   Wählen Sie im Teilbereich Designationsaufteilung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Währung: z.B. USD  Richtung: z.B. I (Eingehend)  Aufteilungs-ID: z.B. 1  Verhältnis: z.B. 100  Reklassifikationsversatztyp: z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF)  Erstbilanzierung: 1 (Sofortige Umgliederung an Bilanzansatzdatum)  Periode des hypothetischen Derivats verlängern: z.B. 1 (Ja)  Zahlungsfrist (Tage): z.B. 10  Geben Sie eine neue Zeile im Teilbereich Designationsaufteilung ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Währung: z.B. BRL  Richtung: z.B. I (Eingehend)  Aufteilungs-ID: z.B. 1  Verhältnis: z.B. 100  Reklassifikationsversatztyp: z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF)  Erstbilanzierung: <leer lassen>  Periode des hypothetischen Derivats verlängern: z.B. 1 (Ja)  Zahlungsfrist (Tage): z.B. 15  Hinweis Die Aufteilungs-ID ist die numerische Kennung, die verwendet wird, um die unterschiedlichen Designationsaufteilungen zu nummerieren: 1, 2, 3 etc.  Die Summe der Aufteilungsverhältnisse einer Aufteilungs-ID für eine bestimmte Kombination aus Buchungskreis, Bewertungsbereich, Risikowährung und Richtung sollte 100 sein.  Hinweis Mit dem Reklassifikationsversatztyp definieren Sie das Datum, zu dem die Reklassifizierung der Sicherungsrücklage und der Sicherungsrücklagekosten erfolgt. Ist z.B. 4 (Fälligkeit SichInst. + ZF) ausgewählt, entspricht das Reklassifizierungsdatum dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist.  Hinweis Geben Sie nur einen Wert für Erstbilanzierung ein, wenn sich Ihr Szenario auf den Bilanzübergang bezieht (von Cashflow-Hedge zu Fair-Value-Hedge). Bilanzansatzdatum = Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments - Zahlungsfrist.  Die verschiedenen Arten der Umgliederung stehen in Abhängigkeit zum Buchungskreis und dienen der Unterscheidung der Umgliederung der Sicherungsrücklage und der Kosten der Sicherungsrücklage, welche bis einschließlich Bilanzansatzdatum für die Sicherungsbeziehung klassifiziert wurden:  • 1 – Sofortige Umgliederung an Bilanzansatzdatum  • 2 – Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Das Klassifizierungsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Bilanzansatzdatum wird bis zum Enddatum des Exposure-Teilpostens eingefroren.  • 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum: Das Klassifikationsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Erstbilanzierungsdatum wird bis zum abweichenden Reklassifikationsdatum (= Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit) eingefroren.  Hinweis Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats verlängern möchten, (Wert im Feld Periode des hypothetischen Derivats verlängern ist gleich 1 - Ja), entspricht das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats dem Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + der Zahlungsfrist. Wenn Sie die Periode des hypothetischen Derivats nicht verlängern möchten, ist das Fälligkeitsdatum des hypothetischen Derivats das Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting I wurden aktualisiert. |  |
| 8 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting II.  Wählen Sie im Teilbereich Designationssteuerung Einfügen, und geben Sie die folgenden Daten ein:   |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | BuKr | BB | SichKlass | Beschr. Art | SichProfil | MDS-ID | | 1010 | 002 | YFC00 | YFX1W | F00 |  | | 1010 | 002 | YFC01 | YFX1W | F01 |  | | 1010 | 002 | YFC02 | YFX1W | F02 |  | | 1010 | 002 | YFC03 | YFX1W | F03 |  |   Hinweis YFX1W ist eine Designationsart, für die keine Gegenbestätigung erforderlich ist. Es gibt eine andere Designationsart YFX1C, für die eine Gegenbestätigung erforderlich ist.  Wenn Sie mit YFX1C arbeiten, kann die Sicherungsbeziehung nur freigegeben werden, wenn das entsprechende Sicherungsinstrument erfolgreich gegenbestätigt wurde. Dafür benötigen Sie die Korrespondenzfunktion.  Die MDS-ID (Marktdaten-Set-ID) wird für den Effektivitätstest verwendet. Lassen Sie die Spalte "MDS-ID" leer, da in den Testverfahren keine Prozessschritte für den Effektivitätstest enthalten sind. Für den Effektivitätstest sollte außerdem ein spezielles Sicherungsprofil verwendet werden. Weitere Details zum Effektivitätstest finden Sie unter Anhang – Effektivitätstest. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II wurden aktualisiert. |  |
| 9 | Sicherungsbereich sichern | Wählen Sie Sichern (Strg+S). | Die Meldung Sicherungsbereich HA0001 Version XXX gesichert wird angezeigt.  Der Sicherungsbereich für das Hedge-Accounting wurde erweitert, um die Tests für Ihren Buchungskreis/Ihr Land erfolgreich zu unterstützen. |  |

### Exposure-Daten erfassen und bestimmen

Zweck

Das Middle-Office sammelt Exposure-Daten auf Basis von prognostizierten Cashflows in Risikowährungen aus verschiedenen Quellen. Die Exposure-Daten werden dort konsolidiert, um sie als Rohexposures im SAP-System zu erfassen. Die Exposure-Daten sollten in einem Granularitätsgrad zusammengefasst werden, die folgende Ebenen differenziert:

* Buchungskreis
* Risikowährung
* Die Periode, in der das Exposure fällig ist

Vorgehensweise

Dieser Schritt erfolgt außerhalb des SAP-Systems.

### Rohexposure anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Das Anlegen und die darauf folgende Freigabe eines Rohexposures führt zur Anlage einer abgeleiteten Exposure-Position (automatische Freigabe).

Eine beispielhafte manuelle Erfassung eines Rohexposures wird im aktuellen Schritt beschrieben. Neben der manuellen Eingabe von Rohexposures können Sie Rohexposures auch über eine Tabelle importieren. Beachten Sie dazu Option 2: Rohexposures aus Tabelle importieren im Schritt Rohexposure anlegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1).

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Rohexposure verarbeiten(FTREX1). | Das Bild Rohexposure: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Im Bild Rohexposure: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Anlegen.  Exposure-Aktivitätsart: z.B. YFXI  Hinweis Wenn die Richtung des konsolidierten Devisenexposures ausgehend ist, nutzen Sie die Exposure-Aktivitätsart YFXO. | Das Bild Rohexposurepflege: Erstellen wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Im Bild Rohexposurepflege: Erstellen auf der Registerkarte Kopfdaten geben Sie die folgenden Daten ein:  Standard-Exposure-Typ: z.B. 01 (geplantes Geschäft)  Buchungskreis: z.B. 1010  Krit. für ExpPosTyp: FX (FX Exposure)  Richtung: z.B. Eingehend (Eingehender Finanzstrom)  Hinweis Krit. für ExpPosTyp ist ein Kriterium, das verwendet wird, um den Exposure-Positionstyp YFX abzuleiten, den Sie in der Registerkarte Filter für Exposures des Sicherungsbereichs eingegeben haben.  Hinweis Wenn Sie die Exposure-Aktivitätsart YFXO im vorherigen Bild verwenden, geben Sie die Richtung Ausgehend (Ausgehender Finanzstrom) in diesem Bild ein. | Die erforderlichen Kopfdaten werden eingetragen. |  |
| 5 | Neue Belegzeile anlegen | Wählen Sie die Registerkarte Belegzeilendaten.  Wählen Sie im Teilbereich Rohexposure-Einzelsatz Neue Belegzeile erstellen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Exposure-Fälligkeit: Z.B.: <Aktuelles Datum - 2 Monate>  Exposure-Betrag: z.B. 1000000  Währung Exposure-Betrag: z.B. USD  Zielwährung: z.B. EUR  Wählen Sie erneut Neue Belegzeile erstellen, und erstellen Sie einen neuen Rohexposure-Einzelsatz:  Exposure-Fälligkeit: Z.B.: <Aktuelles Datum - 2 Monate>  Exposure-Betrag: z.B. 2000000  Währung Exposure-Betrag: z.B. BRL  Zielwährung: z.B. EUR | Die erforderlichen Daten werden eingegeben. |  |
| 6 | Rohexposure sichern | Wählen Sie Sichern. | Ein Dialogfenster wird angezeigt und meldet, dass:   * die Rohexposure gesichert wurde * die Rohexposure freigegeben wurde * die Positionsnummern aktualisiert wurden * Sie können die Exposure-Position und die Exposurepositionsbewegungen über die App Exposure-Positionen bearbeiten und Exposure-Positionsbewegungen anzeigen prüfen. |  |

### Snapshot anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Sie erstellen einen Snapshot der Exposure-Daten, die einem bestimmten Sicherungsbereich angehören. Für die weitere Verarbeitung im Hedge Management und Hedge Accounting müssen Sie sich auf vollständig versionsgeführte Daten verlassen können. Damit ist sichergestellt, dass Wirtschaftsprüfer jederzeit die Daten überprüfen können, die einer Hedging-Entscheidung zugrunde lagen.

Die ausgewählten eingehenden und ausgehenden Exposures und Exposure-Posten werden in der Datenbank gesichert und können im nächsten Schritt mit der App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) eingesehen werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Snapshot erstellen | Öffnen Sie Snapshot erstellen(TOESNAP). | Das Bild Snapshot erstellen(TOESNAP)wird angezeigt. |  |
| 3 | Allgemeine Abgrenzungen erfassen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Beschreibung: z.B. Momentaufnahme des Hedge-Accounting mit Devisentermingeschäften  Tagesreferenz: <markieren>  Extraktionsdatum: z.B. <aktuelles Datum> | Das Bild Protokolle anzeigen wird angezeigt, und der Snapshot wird angelegt. |  |

### Offene Netto-Exposition im Hedge-Management-Cockpit prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität prüfen Sie die Exposure-Daten auf der Grundlage des Snapshots aus dem vorherigen Schritt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hedge-Management-Cockpit(TOENE). | Die Sicht Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Start:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Layout-ID: z.B. 1R\_ALL\_CH  Hinweis Sie können auch eine alternative Layout-ID auswählen, z.B. 1C\_CURR\_OV - Währungspaarübersicht (Kennzahlen in Spalten) oder 1C\_ALL\_CH - Alle Merkmale (Kennzahlen in Spalten)  Wählen Sie Layouts verwalten. Legen Sie in der Sicht Layoutübersicht ein Layout an. | Die Sicht Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich HA0001 wird angezeigt.  Die Exposure-Beträge werden in bestimmten Zellen für Differenzierungskriterien von Rohexposures abgebildet, die Sie im Vorfeld angelegt haben (Buchungskreis, Risikowährung, Fälligkeitszeitraum, Eingangs-/Ausgangsindiator der Exposure-Aktivitätsart).  Wählen Sie eine Zelle aus, und wählen Sie Aufriss (Zelle) aus, um detailliertere Informationen für den Exposure-Posten, die Exposure-Position und die Rohexposure anzuzeigen. |  |

### Sicherungsinstrument vereinbaren

Zweck

Das Middle Office analysiert die Exposure-Daten für Risiken im Devisenhandel mit den entsprechenden Teams und Abteilungen. Es vereinbart mit dem Teams, welche Finanzinstrumente als Sicherungsinstrumente verwendet werden sollen. In diesem Abschnitt werden Termingeschäfte als Sicherungsinstrumente eingesetzt.

Vorgehensweise

Dieser Schritt erfolgt außerhalb des SAP-Systems.

### Bericht "Limitauslastung prüfen" (Optional)

Zweck

Bevor das Front Office mit einem Kontrahenten über ein Finanzinstrument verhandeln kann, wird das Middle Office in der Regel den Status der Limitauslastung prüfen, um sicherzustellen, dass für die Aushandlung neuer Geschäfte ausreichend Kreditlimit vorhanden ist.

Voraussetzungen

Kreditlimits sind gepflegt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Vorgehensweise

Dieser Schritt ist optional, da es sich nicht um einen Kernprozess im Hedge-Accounting handelt. Zur Prüfung der Limitinanspruchnahme lesen Sie den Schritt Bericht "Limitinanspruchnahme" prüfen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1).

### Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen

Zweck

In diesem Schritt legen Sie Devisentermingeschäfte als Sicherungsinstrumente an.

Durch die Sicherung des Devisengeschäfts mit einer Hedge-Accounting-spezifischen Sicherungsklassifizierung wird die Hedge-Accounting-Verarbeitung initiiert:

* Je nach Vertragsbeginn und Sicherungsklassifizierung wird ein gültiger Sicherungsbereich bestimmt:
* Der Exposure-Posten des Snapshots wird unter Berücksichtigung der Differenzierungkriterien (Währung, Buchungskreis etc.) des Sicherungsbereichs und über den Vertragsbeginn und das Valutadatum bestimmt.
* Je nach Einstellungen der Designationsaufteilung des Sicherungsbereichs werden eine oder mehrere Sicherungsbeziehungen angelegt.

Voraussetzungen

Der Geschäftspartner wurde angelegt. Beachten Sie dazu Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Wenn Sie die Designationsart verwenden, die eine Gegenbestätigung im Schritt [Sicherungsbereich definieren oder anpassen](#unique_8) [Seite ] 12 erfordert, (die Sicherungsbeziehung kann nur freigegeben werden, wenn das Devisengeschäft erfolgreich gegenbestätigt wurde) müssen Sie den Korrespondenzprozess ausführen, der den Status des Devisengeschäfts automatisch auf "Gegenbestätigt" setzt, nachdem die eingehende Bestätigung durch den Kontrahenten erhalten wurde. Die Korrespondenzeinstellungen sollten vor dem Anlegen des Devisengeschäfts für den Geschäftspartner gepflegt worden sein (siehe Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6).

#### Deliverable-Forward-Geschäfte anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kassa-/Termingeschäft anlegen(TX01). | Das Bild Kassa-/Termingeschäftserfassung: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Im Bild Kassa-/Termingeschäftserfassung: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Buchungskreis: z.B. 1010  Produktart: 60A  Geschäftsart: 102  Partner: z.B. 10537001 | Das Bild Kassa-/Termingeschäftserfassung: Struktur wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten in Registerkarte Struktur eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Struktur die folgenden Daten ein:  Kurs: z.B. EUR/USD1,15  Kauf/Verkauf: z.B. Verkauf  Geh.Betrag: z.B. USD800000  Valutadatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Vertragsdatum: z.B. <Tagesdatum>  Hinweis Die Währung unter Geh.Betrag sollte der Risikowährung entsprechen. Der Betrag unter Geh.Betrag sollte den Betrag des Rohexposure-Einzelsatzes für die zuvor angelegte Risikowährung nicht überschreiten.  Hinweis Das Valutadatum des Devisengeschäfts sollte im gleichen Zeitraum liegen, wie das Fälligkeitsdatum des Exposure.  Hinweis Ein Kauf der Risikowährung (Geh.Betrag) erfolgt, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt. | Die Daten auf der Registerkarte Struktur wurden eingegeben. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte "Verwaltung" eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Verwaltung, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Cashflow-Hedge  SichKlassifiz.: z.B. YFC01 (Devisenrisiko; CFH; Spot, Forward + CCBS; ohne Ergebnis des ersten Tages)  Hinweis Das Bestandsführungsverfahren für das Hedge-Accounting im Bewertungsbereich 002 für IFRS wird anhand der entsprechenden allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet.  Im operativen Bewertungsbereich DE0 wird ein Bestandsführungsverfahren für das Nicht-Hedge-Accounting bestimmt. | Die Daten auf der Registerkarte Verwaltung wurden eingegeben. |  |
| 6 | Devisengeschäft sichern | Wählen Sie Sichern. | Das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen wird angezeigt. Es wird keine Warnmeldung Nachbearbeitung des Geschäfts nach dem Sichern erforderlich dazu angezeigt, dass die automatische Designation nicht abgeschlossen werden konnte.  Wählen Sie Weiter (Enter), die Meldung Finanzgeschäft unter der Nummer XXXXXXXXXXXXX gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie sich die Vorgangsnummer. |  |

#### Non-Deliverable Forward-Geschäft anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt können Sie Non-Deliverable-Forward-Geschäfte (NDF-Geschäfte) anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kassa-/Termingeschäft anlegen(TX01). | Das Bild Kassa-/Termingeschäftserfassung: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Datenerfassung auf dem Einstiegsbild | Im Bild Kassa-/Termingeschäftserfassung: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Buchungskreis: z.B. 1010  Produktart: 60B  Geschäftsart: 110  Partner: z.B. 10537001 | Das Bild Kassa-/Termingeschäftserfassung: Struktur wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten in Registerkarte Struktur eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Struktur die folgenden Daten ein:  Kurs: z.B. EUR/BRL 3,65  Kauf/Verkauf: z.B. Verkauf  Geh.Betrag: z.B. BRL 1500000  Valutadatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Fixing-Datum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate - 2 Tage>  Auftragsdatum: z.B. <Tagesdatum>  Hinweis Die Währung unter Geh.Betrag sollte der Risikowährung entsprechen. Der Betrag unter Geh.Betrag sollte den Betrag des Rohexposure-Einzelsatzes für die zuvor angelegte Risikowährung nicht überschreiten.  Hinweis Das Valutadatum des Devisengeschäfts sollte im gleichen Zeitraum liegen, wie das Fälligkeitsdatum des Exposure.  Hinweis Ein Kauf der Risikowährung (Geh.Betrag) erfolgt, wenn es sich um ein ausgehendes Exposure handelt. | Die Daten auf der Registerkarte Struktur wurden eingegeben. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte "Verwaltung" eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Verwaltung, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Allg. BewKlasse: z.B. 45 Derivate: Finanzstrom  SichKlassifiz.: z.B. YFC02 (Devisenrisiko; CFH; Forward + Spot, CCBS; mit Ergebnis des ersten Tages)  Das Bestandsführungsverfahren für das Hedge-Accounting im Bewertungsbereich 002 für IFRS wird anhand der entsprechenden allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet.  Im operativen Bewertungsbereich DE0 wird ein Bestandsführungsverfahren für das Nicht-Hedge-Accounting bestimmt. | Die Daten auf der Registerkarte Verwaltung wurden eingegeben. |  |
| 6 | Devisengeschäft sichern | Wählen Sie Sichern. | Das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen wird angezeigt. Es wird keine Warnmeldung Reprocessing of financial transaction required after save dazu angezeigt, dass die automatische Designation nicht abgeschlossen werden konnte.  Wählen Sie Weiter (Enter), die Meldung Finanzgeschäft unter der Nummer XXXXXXXXXXXXX gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie sich die Vorgangsnummer. |  |

Nachdem das Devisengeschäft gesichert wurde, können Sie sich als "Treasury-Spezialist – Middle Office" anmelden und die App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) öffnen, um das offene Nettoexposure erneut zu prüfen.

In der App Hedge-Management-Cockpit(TOENE) werden die Beträge von Devisengeschäften in den entsprechenden Zellen für den Kennzahlnamen Nettosicherungen und den relevanten Buchungskreis, die Risikowährung und den Zeitraum abgebildet. Offenes Netto-Exposure sollte entsprechend verringert werden.

### Automatische Designation (geplant)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Beim Sichern eines Termingeschäfts wird der Exposure-Posten in einem Snapshot gefunden und die Sicherungsbeziehung automatisch mit Status Geplante Designation erstellt. Der Exposure-Posten wird auf der Grundlage von Attributen des relevanten Snapshots, des Sicherungsbereichs und des Termingeschäfts bestimmt.

In diesem Schritt erfahren Sie, wie Sie automatisch erstellte Sicherungsbeziehungen prüfen.

Hinweis Die automatische Designation eines Devisengeschäfts in einer Sicherungsbeziehung wird verhindert, wenn das berechnete Erstbilanzierungsdatum vor dem Designationsdatum (Abschlussdatum) liegt oder mit diesem übereinstimmt, und der Anteil des Devisengeschäfts wird als eigenständige Position verarbeitet.

Vorgehensweise

Option 1: Über die App Sicherungsbeziehungen verwalten

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100). | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Wählen Sie im Bild Hedge-Accounting für Bestände links die Registerkarte Auswahl, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Suchen: Alle Sicherungsbeziehungen  Nach: Sicherungsinstrument  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: 002  Produktgruppe: Wählen Sie das Ankreuzfeld OTC-Geschäft, und wählen Sie neben OTC-Geschäft Selektion OTC-Geschäfte. Geben Sie die Transaktionsnummer/n im Dialogfenster Selektion OTC-Geschäfte ein, die Sie im Vorgängerschritt notiert haben, und wählen Sie Weiter (Enter).  Wählen Sie Starten. | Die Liste mit den Sicherungsbeziehungsnummern wird unten links im Bild angezeigt. Unter Umständen müssen Sie das angezeigte Bild im Web-Browser verkleinern, um alles zu sehen.  Schreiben Sie die Sicherungsbeziehungsnummern auf. |  |
| 4 | Kopfzeile einer Sicherungsbeziehung anzeigen | Führen Sie einen Doppelklick auf einer Sicherungsbeziehungsnummer unten links im Bild aus. Die Detailinformationen zur Sicherungsbeziehung werden rechts im Bild angezeigt.  Prüfen Sie die Daten in der Kopfzeile der Sicherungsbeziehung. | Die Kopfdaten der Sicherungsbeziehung werden oben rechts im Bild angezeigt. Dazu gehören die Daten, die für die Sicherungsbeziehung als generelle Entität relevant sind.  Der Sicherungsbeziehungsstatus sollte auf Geplante Designation gesetzt sein, da sie noch nicht freigegeben wurde.  Wählen Sie Alle Bewegungen anzeigen. Sie können die aus der Designation erstellten Bewegungen prüfen.  Wählen Sie SichBezogenes Geschäft anzeig., und doppelklicken Sie im Dialogfenster Sicherungsbezogene Geschäfte für Sicherungsbeziehung auf die Zeile der Geschäftsvorfallskategorie Designation. Hier werden die Designationsdetails im Dialogfenster Designation der Sicherungsbeziehung angezeigt. |  |
| 5 | Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails anzeigen | Prüfen Sie die Daten auf der Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails. | Die Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails enthält Informationen über:   * Risikoart- und Risikoprofildetails * Datumsangaben zur Sicherungsbeziehungsebene   Die folgenden Felder werden automatisch vorausgefüllt:   * Risikowährung: Ihre Exposure-Währung * Profil: Das Sicherungsprofil, das (auf der Registerkarte Hedge-Accounting II im Sicherungsbereich) in der Sicherungsklassifizierung abgebildet ist, die Sie verwendet haben, als das Devisengeschäft angelegt wurde. * Kategorie: Cashflow-Hedge * Risikokennzeichen: Devisenrisiko * Gültigkeitsbeginn: Vertragsdatum des Devisengeschäfts * Geplantes Designationsdatum: Vertragsdatum des Devisengeschäfts * Geplantes Dedesignations Datum: Valutadatum des Devisengeschäfts * ErstbilanzDatum: Bilanzansatzdatum des Übergangs   Notieren Sie das Erstbilanzierungsdatum.   * Reklassifikationsdatum: Das abweichende Reklassifikationsdatum, das nicht mit dem Erstbilanzierungsdatum und dem Enddatum des Exposure-Teilpostens übereinstimmt. Abweichende Reklassifikationsdatum = Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit * Designationsart: Die Designationsart, die (auf der Registerkarte Hedge-Accounting II im Sicherungsbereich) der Sicherungsklassifizierung zugeordnet ist, die Sie verwendet haben, als das Devisengeschäft angelegt wurde.   Hinweis Das Bilanzansatzdatum ist nur verfügbar, wenn Sie Wert 1 oder 2 oder 3 im Feld Erstbilanzierung im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs ausgewählt haben.  Das Reklassifikationsdatum ist nur verfügbar, wenn Sie Wert 3 im Feld Erstbilanzierung im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs ausgewählt haben. |  |
| 6 | Registerkarte Sicherungsobjekt anzeigen | Wählen Sie die Registerkarte Sicherungsobjekt, und prüfen Sie die enthaltenen Daten. | Die Registerkarte Sicherungsobjekt enthält Informationen über:   * Sicherungsobjektdetails * Bestandsführungsinformationen des Exposure-Teilpostens   Die folgenden Felder werden automatisch vorausgefüllt:   * Nummer: Erzeugte Nummer   Notieren Sie die Grundgeschäftsnummer.   * Startdatum: Vertragsdatum des Devisengeschäfts * Enddatum: Dieses Datum wird durch die Parameter bestimmt, die Sie im Teilbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs eingegeben haben. Hierbei handelt es sich um das Datum, an dem die Reklassifikation von OCI I und OCI II ausgeführt werden soll (außer bei "Umgehende Reklassifikation zum Erstbilanzierungsdatum" bzw. "Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum"). Notieren Sie dieses Datum. * Kategorie: Geplante Prognose * Hypothetisches Derivat: Vorläufig leer, wird nach der Freigabe der Designation erstellt. * Produktgruppe: Exposures * Bewertungsklasse: Wird durch die vordefinierte Konfiguration auf Produkttypebene bestimmt. * Exposure-Posten-ID: Erzeugte Nummer. Notieren Sie die Exposure-Posten-ID. * Exposure-Teilposten-ID: Erzeugte Nummer. Notieren Sie die Exposure-Teilposten-ID. |  |
| 7 | Registerkarte Sicherungsinstrument anzeigen | Wählen Sie die Registerkarte Sicherungsinstrument, und prüfen Sie die enthaltenen Daten. | Die Registerkarte Sicherungsinstrument enthält Informationen über:   * Sicherungsinstrumentdetails * Bestandsführungsinformationen für das Sicherungsinstrument   Die folgenden Felder werden automatisch vorausgefüllt:   * Nummer: Erzeugte Nummer   Notieren Sie die Sicherungsinstrumentnummer.   * Produktgruppe: OTC-Geschäfte: Geldmarkt, Devisen, Derivate * Bewertungsklasse: wird aus der vordefinierten Konfiguration und der Allgemeinen Bewertungsklasse abgeleitet, die Sie bei der Anlage der Devisengeschäfte ausgewählt haben. * Transaktionsnummer: Die im Vorgängerschritt angelegte Devisentransaktionsnummer. * Startdatum: Vertragsdatum des Devisengeschäfts * Enddatum: Valutadatum des Devisengeschäfts |  |

Option 2: über die App Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten (Untertitel: Sammelbearbeitung)

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten - Sammelbearbeitung(TX06). | Das Bild Devisen: Sammelbearbeitung wird geöffnet. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Devisen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Die im Vorgängerschritt angelegte/n Devisentransaktionsnummer/n> | Die Liste der Devisengeschäfte wird im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse angezeigt. |  |
| 4 | Vorgang anzeigen | Markieren Sie das Ankreuzfeld eines Vorgangs im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnis, und wählen Sie Anzeigen. | Das Bild Devisengeschäft anzeigen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Sicherungsbeziehung anzeigen | Wählen Sie die Registerkarte Vewaltung, und wählen Sie Sicherungsbeziehung anzeigen.  Wählen Sie auf dem Bild Liste der Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Sicherungsbeziehung anzeigen. | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt. Sie können die Detailinformationen der Sicherungsbeziehung ansehen wie in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100). |  |

Wenn Sie die Sicherungsbeziehung für Ihr Devisengeschäft in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) oder unter Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten (Untertitel: Sammelbearbeitung) nicht sehen oder die Meldung Nachbearbeitung des Geschäfts nach dem Sichern erforderlich angezeigt wird, wenn Sie das Devisengeschäft im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 gesichert haben, hat das System die automatische Designation des Finanzgeschäfts und der Exposure nicht abgeschlossen. Um den Fehler zu analysieren oder das Finanzgeschäft für die Designation erneut zu verarbeiten, nutzen Sie die App Geschäfte nachbearbeiten (Untertitel: Automatische Designation). Genauere Informationen finden Sie im untenstehenden Verfahren:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Geschäfte nachbearbeiten - Automatische Designation(TPM104). | Das Bild Finanzgeschäfte für automatische Designation nachbearbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie im Bild Finanzgeschäfte für automatische Designation nachbearbeiten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Geschäft: <Die im Vorgängerschritt angelegte/n Devisentransaktionsnummer/n> | Das Bild Geschäftsnummern wird angezeigt.  Wenn in diesem Bild keine Geschäfte angezeigt werden, überspringen Sie diesen Schritt, da die automatische Designation für das/die Geschäft/e erstellt wird, das/die Sie auf dem vorherigen Bild ausgewählt haben. |  |
| 4 | Protokoll anzeigen | Wählen Sie das Ankreuzfeld eines Geschäfts, und wählen Sie Protokoll anzeigen. | Der Dialog Meldungen wird angezeigt, und Sie sehen die relevanten Meldungen, die Ihnen mitteilen, warum die automatische Designation fehlgeschlagen ist. |  |

### Vertragsabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Wenn eine neue Währungstransaktion im System gespeichert wird, muss der Status der Transaktion als Vertragsabrechnung definiert werden, bevor Sie Buchungen für den Ablauf anlegen können. Dies erfolgt in der Regel nach Erhalt der eingehenden Bestätigung durch den Kontrahenten. Es gibt die folgenden Möglichkeiten, die Transaktion abzurechnen, nachdem Sie die Kontrahentenbestätigung erhalten haben:

* Option 1: Manuelle Abrechnung über die App Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten (Untertitel: Sammelbearbeitung)
* Option 2: Automatische Abrechnung über Korrespondenzprozess
* In diesem Schritt verfahren wir nur nach Option 1 - Manuelle Abrechnung.

Beachten Sie die Erläuterungen im Abschnitt Voraussetzungen des Schritts [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32: Falls Sie einen Bezeichnungstyp gewählt haben, der eine Gegenbestätigung erfordert, müssen Sie den Korrespondenzprozess durchführen, durch den der Status der Währungstransaktion automatisch nach eingehender Bestätigung des Kontrahenten als Gegenbestätigt festgelegt wird. Die Korrespondenzeinstellung für den Geschäftspartner muss gepflegt werden, bevor eine Währungstransaktion angelegt wird (siehe Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6).

Details zur automatischen Abrechnung über den Korrespondenzprozess erhalten Sie im Verfahren Korrespondenz über PDF-Formular im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1).

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten - Sammelbearbeitung(TX06). | Das Bild Devisen: Sammelbearbeitung wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Devisen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Nummer(n) des Devisengeschäfts> | Eine Liste der Währungstransaktionen wird im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse angezeigt. |  |
| 4 | Geschäft abrechnen | Markieren Sie das Ankreuzfeld eines Vorgangs im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse, und wählen Sie Abrechnen. | Das Bild Devisengeschäft abrechnen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Änderung sichern | Auf dem Bild Devisengeschäft abrechnen: Struktur entspricht der Wert des Felds Aktivität im Kopfbereich 2 - Contract Settlement.  Wählen Sie Sichern.  Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen angezeigt wird, wählen Sie Weiter (Enter). | Der Vorgang wird mit dem Status Vertragsabrechnung gesichert. |  |

### Sicherungsbeziehungen freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt geben Sie eine automatisierte Designation frei, die den Status geplante Designation aufweist. Nach der Freigabe ändert sich der Status auf Designation.

Voraussetzungen

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkurse, Zinssätze, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Siehe Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Wenn Sie die Designationsart verwenden, die eine Gegenbestätigung im Schritt [Sicherungsbereich definieren oder anpassen](#unique_8) [Seite ] 12 erforderlich macht, kann die Sicherungsbeziehung nur freigegeben werden, wenn das Devisengeschäft erfolgreich gegenbestätigt wurde. Dazu müssen Sie den Schritt Korrespondenz über PDF-Formular im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1) ausführen. Der Korrespondenzprozess in 1X1 setzt den Status des Devisengeschäfts automatisch auf Gegenbestätigt, wenn die Bestätigung des Kontrahenten eingeht.

Vorgehensweise

Sicherungsbeziehungen freigeben

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. aktuelles Datum  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehung wird angezeigt. Die Sicherungsbeziehung wurde ohne Fehler freigegeben. |  |
| 5 | Marktwertberechnungsdetails prüfen | Wählen Sie Marktwertberechnungsdetails anzeigen. | Das Bild Barwerte inkl. CVA/DVA aus dem Market Risk Analyzer wird angezeigt. Sie sehen die Details der Berechnung des kompletten Barwerts sowie die Kennzahlen aus dem Hedge-Accounting. Die verfügbaren Detaillisten und Analyseoptionen sind die gleichen wie in der App Barwerte berechnen (Untertitel: Mit CVA und DVA).  Wählen Sie Hedge-Accounting-Kennzahlen. Die Beträge der unterschiedlichen Komponenten (Spot, Termingeschäfte, CCBS und andere Komponenten) von Devisengeschäften und hypothetischen Derivaten werden angezeigt.  Kehren Sie zurück zum Bild Sicherungsbeziehung. |  |
| 6 | Sicherungsbeziehung prüfen | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehung das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung und wählen Sie Sicherungsbeziehungen anzeigen. | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt und Sie sehen, dass der Sicherungsbeziehungsstatus jetzt auf Designation gesetzt wurde.  Wählen Sie die Registerkarte Sicherungsobjekt. Im Feld Hypothetisches Derivat ist nun eine generierte Nummer zu sehen. |  |
| 7 | Sicherungsdokumentation anzeigen | Markieren Sie im Bild Sicherungsbeziehung das Ankreuzfeld einer Sicherungsbeziehungsnummer, und wählen Sie Sicherungsdokumentation anzeigen. | Die Dokumentation Sicherungsbeziehung im PDF-Format wird geöffnet. |  |

(Optional) Freigabe der Sicherungsbeziehung aufheben:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121). | Das Bild Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Auf dem Bild Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren erfassen Sie folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Zu stornierendes Datum: z.B. <Kontaktdatum Transaktion>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie diesen Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Stornierungsgrund: z.B. 04  StDat. eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Auf dem nächsten Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren wählen Sie Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt. Die Freigabe der Sicherungsbeziehung wurde ohne Fehler storniert. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung prüfen | Wählen Sie das Ankreuzfeld einer Sicherungsbeziehungsnummer, und wählen Sie Sicherungsbeziehung anzeigen. | Das Bild Hedge-Accounting für Bestände wird angezeigt und Sie sehen, dass der Sicherungsbeziehungsstatus jetzt wieder auf Geplante Designation gesetzt wurde. |  |
| 5 | Sicherungsbeziehung erneut freigeben | Öffnen Sie die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120), und geben Sie die Sicherungsbeziehung erneut frei (folgen Sie den Anweisungen in Sicherungsbeziehung freigeben), andernfalls können Sie nicht weiter testen. | Die Sicherungsbeziehung wird erneut freigegeben. |  |

### Periodenabschluss

Dieses Testskript beschreibt ausschließlich die Abschlussaktivitäten zum Periodenende für den Bewertungsbereich 002 (IFRS 9 Hedge-Accounting).

Informationen zum Periodenabschluss für den Bewertungsbereich DE0 (nationale Rechnungslegungsvorschriften, ohne Hedge-Accounting) finden Sie in den Schritten unter dem Knoten Periodenende wurde erreicht in Risikomanagement für Fremdwährungen und Rechnungswesen – ohne Optionen im Testskript Analytische SAP-Fiori-Apps für Treasury and Risk Management(1X1).

#### Barwert des Sicherungsinstruments und hypothetischen Derivats berechnen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt berechnen Sie den Barwert (Marktwert) von Devisengeschäften und den entsprechenden hypothetischen Derivaten zum Monatsende. Das System berechnet die Marktwertkomponenten (Spot, Termingeschäfte, CCBS und andere Komponenten) für Devisengeschäfte. Außerdem werden die hypothetischen Derivate, Credit Value Adjustment/Debit Value Adjustment von Devisengeschäften ebenfalls zerlegt.

Voraussetzungen

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkurse, Zinssätze, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Barwerte berechnen - Mit CVA und DVA(TPM60CVA). | Das Bild Barwerte inklusive Credit und Debit Value Adjustments ermitteln wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben und ausführen | Geben Sie im Bild Barwerte inklusive Credit und Debit Value Adjustments ermitteln die folgenden Daten ein:  Teilbereich Selektionsmodus:  Auswertungsparameterableitung: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  OTC-Geschäfte auswählen: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Marktwertzerlegung: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Teilbereich Allgemeine Selektionskriterien:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich Selektionskriterien für OTC-Geschäfte:  Geschäft: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Teilbereich Auswertungsparameter:  Auswertungsdatum: z.B. <letztes Datum des aktuellen Monats>  Teilbereich Ergebnisse sichern:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen. | Das Bild Barwerte inkl. CVA/DVA aus dem Market Risk Analyzer wird angezeigt.  Auf dem Bild werden der jeweilige Barwert, der risikofreie Barwert und CVA/DVA der einzelnen Vorgänge angezeigt.  Sie können zudem verschiedene Informationen prüfen, indem Sie zusätzliche Drucktasten auf dem Bild wählen:   * Einzelgeschäft: * CVA/DVA-Kennzahlen * Hedge-Accounting-Kennzahlen * Detailprotokoll * Berechnungsgrundlagen * Fehlerprotokoll   Hedge-Accounting-Kennzahlen enthält eine Liste mit den detaillierten Informationen zu Beträgen der Marktwertkomponenten (Spot, Termingeschäft, CCBS und andere) für Devisengeschäfte und die entsprechenden hypothetischen Derivate. |  |

#### Stichtagsbewertung durchführen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Sie verwenden die Bewertungsfunktion zur Bewertung der Positionen von Devisengeschäften auf der Basis der im Vorfeld berechneten Barwerte und übertragen die Ergebnisse an die Finanzbuchhaltung.

Voraussetzungen

Die Barwerte und Marktwertkomponenten wurden für Devisengeschäfte und hypothetische Derivate im Bewertungsbereich 002 (IFRS) berechnet.

Vorgehensweise

Bewertung ausführen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Bewertung ausführen(TPM1). | Das Bild Bewertung durchführen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie auf dem Bild Bewertung durchführen die folgenden Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich OTC-Geschäfte:  Geschäft: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Teilbereich Bewertungsparameter:  Stichtag der Bewertung: z.B. <letztes Datum des aktuellen Monats>  Bewertungstyp: z.B. unterjährige Bewertung ohne Rücknahme  Hinweis Sie können auch unterjährige Bewertung mit Rücknahme auswählen. Zusätzlich zu den Bewertungsbewegungen werden Rücknahmebewegungen für den Tag nach dem Stichtag der Bewertung erzeugt (in der Regel werden Rücknahmebewegungen zum ersten Datum des nächsten Monats gebucht). Daher sehen Sie die Auswirkungen der Bewertung nur am Stichtag der Bewertung.  Teilbereich Buchungssteuerung:  Testlauf: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen. | Das Bild Anzeige zu bewertender Bestände wird angezeigt. |  |
|  | Bewertung für Testlauf durchführen | Wählen Sie im Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen die Option Bewertung durchführen aus.  Wenn das Dialogfenster Nachricht angezeigt wird, wählen Sie Weiter. | Das Bild Bewertungsprotokoll wird angezeigt. Wenn eine rote Ampel angezeigt wird, wählen Sie sie aus, prüfen Sie die Fehlermeldung, lösen Sie das Problem, und führen erneut einen Testlauf aus, bis der Fehler behoben ist.  Sie prüfen die simulierten Buchungsinformationen für IFRS (Bewertungsbereich 002), indem Sie Protokolle + Nachrichten wählen. Das Gegenkonto für die Marktwertänderung eines Devisengeschäfts ist ein technisches Verrechnungskonto. |  |
|  | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie im Einstiegsbild die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: deselect this checkbox | Das Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen wird angezeigt. |  |
|  | Bewertung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie im Bild Für Bewertung ausgewählte Treasury-Bestände anzeigen die Option Bewertung durchführen aus. | Das Bild Bewertungsprotokoll wird angezeigt. Sie können die Buchungsinformation für IFRS (Bewertungsbereich 002) prüfen, indem Sie Protokolle + Nachrichten wählen. Dieses Mal wurden die Buchhaltungsbelege für IFRS (Bewertungsbereich 002) angelegt. |  |

(Optional) Bewertung stornieren:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Bewertung stornieren(TPM2). | Das Bild Bewertung stornieren(TPM2)wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie auf dem Bild Bewertung stornieren(TPM2) folgende Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: select this checkbox  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich OTC-Geschäfte:  Geschäft: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Teilbereich Bewertungsparameter:  Stichtag der Bewertung: z.B. <Letzter Tag des aktuellen Monats, das Datum, zu dem Sie die Bewertung durchgeführt haben>  Teilbereich Buchungssteuerung:  Stornogrund: z.B. 04  Testlauf: select this checkbox  Abgeleitete Geschäftsvorfälle aktualisieren: Systemeinstellungen verwenden  Wählen Sie Ausführen. | Das Bild Anzeige zu stornierender Bestände wird angezeigt. |  |
| 4 | Stornierung für Testlauf durchführen | Wählen Sie auf dem Bild Zu stornierende Bestände anzeigen die Option Bewertung stornieren(TPM2). | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Stornoprotokoll.  Das Bild Stornoprotokoll: Stornierte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Sie sehen die simulierten Buchungen der stornierten Bewertungen für IFRS (Bewertungsbereich 002). |  |
| 5 | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie im Einstiegsbild die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: deselect this checkbox | Das Bild Zu stornierende Bestände anzeigen wird angezeigt. |  |
| 6 | Stornierung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie auf dem Bild Zu stornierende Bestände anzeigen die Option Bewertung stornieren(TPM2). | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Stornoprotokoll.  Das Bild Stornoprotokoll: Stornierte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Sie sehen die simulierten Buchungen der stornierten Bewertungen für IFRS (Bewertungsbereich 002). Ein Buchhaltungsbeleg wurde angelegt. |  |
| 7 | Bewertung erneut durchführen | Öffnen Sie die App Bewertung ausführen(TPM1), und legen Sie die Buchungen für die Bewertung erneut an (folgen Sie den Anweisungen in Bewertung durchführen), andernfalls können Sie nicht weiter testen. | Die Bewertung wird erneut ausgeführt. |  |

#### Klassifikation ausführen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die Klassifizierung von Devisengeschäften, die in eine oder mehrere Sicherungsbeziehungen aufgenommen werden, erfolgt zum Monatsende über die App Klassifizierung durchführen(TPM101).

Im Rahmen der Klassifizierung werden die benannten Exposure-Teilposten der Sicherungsbeziehung ausgewählt und die relevanten Klassifikationsbeträge anhand der Einstellungen der folgenden Hedge-Accounting-Regel berechnet:

* Sicherungsrücklage (OCI I)
* GuV-ineffektive Posten der Sicherungsrücklage
* Sicherungsrücklagenkosten (OCI II)
* GuV-ineffektive Posten der Sicherungsrücklagenkosten
* GuV-ineffektive Posten

Die Buchungen für die Finanzbuchhaltung werden auf Exposure-Teilpostenebene angelegt.

Voraussetzungen

Die Bewertung für Devisengeschäfte (Sicherungsinstrumente) wurde zum Periodenende durchgeführt.

Vorgehensweise

Klassifikation ausführen:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Klassifizierung durchführen(TPM101). | Das Bild Klassifikation durchführen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Auf dem Bild Klassifikation durchführen erfassen Sie folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Stichtag für Klassifizierung: z.B. <letztes Datum des aktuellen Monats>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Testlauf: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Klassifikationsprotokoll prüfen | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Hedge Management. | Das Bild Informationsübersicht wird angezeigt. Auf diesem Bild können Sie das Klassifizierungsprotokoll überprüfen. |  |
| 5 | Buchungsprotokoll prüfen | Wählen Sie Zurück.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Die Sicht Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt.  Sie können die simulierten Klassifikationsbuchungen für IFRS (Bewertungsbereich 002) in diesem Bild prüfen. Das Gegenkonto für OCI I, OCI II, GuV-ineffektive Posten ist auch das technische Verrechnungskonto. |  |
| 6 | Bewertung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie Zurück, und wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Schließen.  Ändern Sie im Einstiegsbild der App Klassifizierung durchführen(TPM101) die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen.  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Bild Informationsübersicht wird erneut angezeigt.  Die Klassifikationsbuchungen wurden für IFRS (Bewertungsbereich 002) erstellt. Prüfen Sie das Buchungsprotokoll, um die Buchungen anzusehen. |  |

(Optional) Klassifikation stornieren

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Klassifizierung stornieren(TPM102). | Das Bild Klassifizierung stornieren(TPM102) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie auf dem Bild Klassifizierung stornieren(TPM102) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Stichtag für Klassifizierung: z.B. <letztes Datum des aktuellen Monats>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Stornogrund: z.B. 04  Testlauf: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Stornoprotokoll prüfen | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Stornoprotokoll. | Das Bild Stornoprotokoll: Stornierte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Sie sehen die simulierten Stornierungsbuchungen der Klassifikation für IFRS (Bewertungsbereich 002). |  |
| 5 | Stornierung für Echtlauf durchführen | Wählen Sie Zurück, und wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Schließen.  Ändern Sie im Einstiegsbild der App Klassifizierung stornieren(TPM102) die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen.  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das Bild Informationsübersicht wird erneut angezeigt.  Die Stornobuchungen der Klassifikation wurden für IFRS (Bewertungsbereich 002) erstellt. Prüfen Sie das Stornoprotokoll, um die Buchungen anzusehen. |  |
| 6 | Klassifikation erneut durchführen | Öffnen Sie die App Klassifizierung durchführen(TPM101), und legen Sie die Buchungen für die Klassifikation erneut an (folgen Sie den Anweisungen in Klassifikation durchführen), andernfalls können Sie nicht weiter testen. | Die Klassifikation wird erneut durchgeführt. |  |

### Prozess der Umgliederung von Sicherungsgeschäftsvorfällen am Bilanzansatzdatum

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Führen Sie am Erstbilanzierungsdatum die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) aus. Die folgenden Aktivitäten werden von dieser App durchgeführt:

* Berechnung und Sicherung des Barwerts der Devisentransaktion
* Berechnung und Sicherung der Barwertkomponentenwerte für Devisentransaktion und hypothetisches Derivat
* Buchung der Stichtagsbewertung des designierten Anteils der Devisentransaktion mit tatsächlichen Barwerten
* Buchung der Klassifizierung der ausgewählten Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Aktualisierung der Beträge der Fortschreibungsarten der Umgliederung
* Festschreiben eingeplanter Umgliederungsfortschreibungsarten

Drei Optionen stehen für die Reklassifikation des Bilanzübergangs zur Verfügung, die im Feld Erstbilanzierung im Unterbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs aktualisiert werden:

* 1 - Umgehende Reklassifikation zum Erstbilanzierungsdatum
* 2 – Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Das Klassifizierungsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Bilanzansatzdatum wird bis zum Enddatum des Exposure-Teilpostens eingefroren.
* 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum: Das Klassifikationsergebnis zwischen dem Designationsdatum und Erstbilanzierungsdatum wird bis zum abweichenden Reklassifikationsdatum (= Fälligkeitsdatum des Sicherungsinstruments + DIO (Days Inventory Outstanding) - Zahlungslaufzeit) eingefroren.

Hinweis Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Sie den Bilanzübergang durchführen, d.h., wenn Sie den Wert 1, 2 oder 3 für das Feld Erstbilanzierung im Unterbereich Designationsaufteilung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs eingegeben haben und das Bilanzansatzdatum auf der Registerkarte Sicherungsbeziehungsdetails der Sicherungsbeziehung gemäß dem Abschnitt Schritt [Automatische Designation (geplant)](#unique_18) [Seite ] 38 angezeigt wird.

Voraussetzung

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkurse, Zinssätze, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt [Voraussetzungen/Situation](#unique_6) [Seite ] 6. Marktdaten müssen am Bilanzansatzdatum gültig sein.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B., das im Schritt "Automatische Designation (geplant)" erfasste Bilanzansatzdatum  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer:die FX-Transaktionsnummer(n)  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild "Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben" wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei zum Bilanzübergang verarbeitet. |  |
| 5 | Anzeigeprotokoll zum Hedge Management | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Anzeigeprotokoll.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Hedge Management. | Das Bild Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie das Klassifikationsprotokoll überprüfen. |  |
| 6 | Anzeigeprotokoll der Buchung | Wählen Sie Zurück.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Die Sicht Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt, in der Sie folgende Buchungen überprüfen können:   * Bewertung * Klassifizierung * Umgliederung (abhängig von der Einstellung im Feld Erstbilanzierung auf der Registerkarte Hedge-Accounting I für den Sicherungsbereich und bei Ausführung von Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120)) |  |

### Kontraktfälligkeit

#### (1X1) Fremdwährungs-Risikomanagement und (1X9) Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Wenn ein Devisengeschäft fällig ist, sollten die Schritte für die Buchung und die Zahlungsprozesse zum Abschluss des Devisengeschäfts (das in einer Sicherungsbeziehung ein Sicherungsinstrument darstellt) denen eines normalen Devisengeschäfts (das nicht in einer Sicherungsbeziehung stattfindet) entsprechen. Die jeweiligen Prozessschritte werden in den Testskripts Fremdwährungs-Risikomanagement(1x1) und Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS(1X9) beschrieben.

Vorgehensweise

Führen Sie die folgenden Schritte im Abschnitt Risikomanagement für Fremdwährungen und Rechnungswesen – Ohne Optionen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1) für die Devisengeschäfte durch, die Sie im Schritt Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen angelegt haben:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schrittname in 1X1 | Obligatorisch/Optional für weitere Tests 1XD | Einsatzmöglichkeiten |
| Transaktion ist fällig -> Für NDF -> Kurs für NDF festlegen | Obligatorisch (Nur für NDF) | Fixieren Sie einen Kurs für ein NDF-Geschäft zum Fixing-Datum, das Sie beim Anlegen des NDF-Geschäfts in Schritt Non-Deliverable Forward-Geschäft (NDF) anlegen angelegt haben. |
| Transaktion ist fällig -> Korrespondenz -> Abrechnungsstatus setzen (manuell) | Obligatorisch (Nur für NDF) | Setzen Sie den Status der NDF-Transaktion manuell auf Fixing-Abrechnung, nachdem Sie die Bestätigung des Kontrahenten erhalten haben. |
| Zahlungsanforderung für fälliges Geschäft erstellen | obligatorisch | Erzeugen von Zahlungsanforderungen für Ausgangszahlungen eines Devisengeschäfts zum Valutadatum über die App Bewegungen buchen(TBB1). |
| Zahlungsanforderung verarbeiten | Optional | Verarbeiten von Zahlläufen für Zahlungsanforderungen und Anlegen von Buchungen für Ausgangszahlungen über die App Maschineller Zahlungsverkehr für Zahlungsanordnungen(F111). |
| Im Hauptbuch buchen | obligatorisch | Buchen der relevanten Bewegungen (eingehende oder ausgehende Zahlungen) zum Valutadatum des Devisengeschäfts im Bewertungsbereich DE0 (nationale Rechnungslegungsvorschriften) über die Apps Bewegungen buchen(TBB1) und Geschäftsvorfälle verarbeiten(TPM10). |
| Realisierten Gewinn und Verlust buchen | Obligatorisch | Buchen des realisierten Gewinns oder Verlusts zum Valutadatum des Devisengeschäfts im Bewertungsbereich DE0 (nationale Rechnungslegungsvorschriften) über die App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). |

Führen Sie die folgenden Schritte im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement – Konzernledger IFRS(1X9) für die im Schritt Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen angelegten Devisengeschäfte aus:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schrittname in 1X9 | Obligatorisch/Optional für weitere Tests 1XD | Einsatzmöglichkeiten |
| Bewegungen in Hauptbuch buchen (paralleler Bewertungsbereich) | obligatorisch | Buchen der relevanten Bewegungen (eingehende oder ausgehende Zahlungen) zum Valutadatum des Devisengeschäfts im Bewertungsbereich 002 (IFRS) über die App Geschäftsvorfälle verarbeiten(TPM10). |

#### Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle am Fälligkeitsdatum für das Sicherungsinstrument verarbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Führen Sie am Fälligkeitsdatum (Valutadatum) des Devisentermingeschäfts die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) aus. Die folgenden Aktivitäten werden von dieser App durchgeführt:

* Berechnung und Sicherung des Barwerts des Devisengeschäfts
* Berechnung und Sicherung der Barwertkomponentenwerte für Devisengeschäft und hypothetisches Derivat
* Buchung der Stichtagsbewertung des designierten Anteils des Devisengeschäfts mit tatsächlichen Barwerten
* Buchung der Klassifizierung der ausgewählten Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Übertragung von Positionsbeträgen von designierten auf freistehende Unterbestände
* Aktualisierung der Beträge der Fortschreibungsarten der Umgliederung
* Festschreiben eingeplanter Dedesignationsfortschreibungsarten

Voraussetzung

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden Marktdaten (Devisenkassakurse, Zinssätze, Credit-Spreads, Basis-Spreads) im System gepflegt. Beachten Sie dazu Abschnitt "Voraussetzungen/Situation". Das Marktdatum muss am Fälligkeitsdatum des Devisenvorgangs gültig sein.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. Fälligkeitsdatum Devisengeschäft(e)  Geschäftsselektion: <Wählen Sie diesen Auswahlknopf.>  Geschäftsnummer:Nummer(n) des Devisengeschäfts  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei zum Bilanzübergang verarbeitet. |  |
| 5 | Anzeigeprotokoll zum Hedge Management | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Anzeigeprotokoll.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Hedge Management. | Das Bild Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie das Klassifikationsprotokoll überprüfen. |  |
| 6 | Anzeigeprotokoll der Buchung | Wählen Sie Zurück.  Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Das Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt, in der Sie die Buchungen überprüfen können: |  |

Verwenden Sie die App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) zum Fixieren der abgeleiteten Geschäftsvorfälle für das Devisengeschäft zum Vertragsabschlussdatum:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Accountant an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). | Das Bild Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie in der Sicht Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen die folgenden Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich Abgrenzung Fixierung abgeleiteter Geschäftsvorfälle:  TRL Datum: <Fälligkeitsdatum der Devisengeschäfte>  Teilbereich Buchungssteuerung:  Testlauf:<Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen.  Wenn die Meldung Zur Selektion wurden keine geplanten abg. Geschäftsvorfälle gefunden angezeigt wird, ist für Ihre Selektion kein abgeleitetes Geschäft verfügbar und Sie können den aktuellen Schritt überspringen.  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? erscheint, wählen Sie Enter. | Die zu fixierenden und zu buchenden Devisengeschäfte (Testlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 4 | Für Testlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt, in dem Sie die simulierten Buchungen abrufen können. |  |
| 5 | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? erscheint, wählen Sie Enter. | Die zu fixierenden und zu buchenden Devisengeschäfte (Echtlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 6 | Für Echtlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Hier werden die Buchungen für IFRS (Bewertungsbereich 002) angezeigt. In der Finanzbuchhaltung wurde der Buchhaltungsbeleg im entsprechenden Buch angelegt. |  |

### Sicherungsrücklage und Kosten der Sicherungsrücklage zum Enddatum des Exposure-Teilpostens umgliedern

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die Umgliederung der Positionsbeträge von Sicherungsrücklagen und Kosten der Sicherungsrücklagen wird zum Enddatum des Exposure-Teilpostens im Rahmen abgeleiteter Geschäftsvorfälle ausgeführt: Die App Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18) für die Fixierung und Buchung abgeleiteter Geschäftsvorfälle wählt die Positionsbewegungen des Exposure-Teilpostens aus, die umgegliedert werden müssen.

Für die Umgliederung der Positionsbeträge der Sicherungsrücklage und der Kosten für die Sicherungsrücklage werden Buchungen angelegt. Positionsbeträge, die sich nicht auf GuV auswirken, sind ausschließlich Festbeträge.

Über diesen Schritt werden nur dann Buchungen erstellt, wenn mit der relevanten Split-ID auf der Registerkarte Hedge-Accounting I des Sicherungsbereichs die folgenden Parameter für das Feld Erstbilanzierung verwendet werden:

• 0 oder leer – Keine: Die kumulierte Sicherungsrücklage und die Kosten der Sicherungsrücklage zwischen dem Designationsdatum und dem Dedesignationsdatum werden am Ende des Exposure-Teilpostens umgegliedert.

• 2 - Umgliederung zum Enddatum des Exposure-Teilpostens: Die kumulierte Sicherungsrücklage und die Kosten der Sicherungsrücklage zwischen dem Designationsdatum und dem Erstbilanzierungsdatum werden am Ende des Exposure-Teilpostens umgegliedert.

Wenn 1 – Umgehende Reklassifikation am Erstbilanzierungsdatum für das Feld Erstbilanzierungsdatum angegeben wird, ist die Umgliederung am Erstbilanzierungsdatum über die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben erfolgt.

Wenn 3 – Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum für das Feld Erstbilanzierungsdatum angegeben wird, sollte die Reklassifikation zum abweichenden Reklassifikationsdatum über die App Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben erfolgen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Abgeleitete Geschäftsvorfälle buchen(TPM18). | Das Bild Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien für Testlauf eingeben | Geben Sie in der Sicht Abgeleitete Geschäftsvorfälle fixieren und buchen die folgenden Daten ein:  Teilbereich Produktgruppen:  OTC-Geschäfte: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Exposure-Posten: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Teilbereich Allgemeine Selektionen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Teilbereich Abgrenzung Fixierung abgeleiteter Geschäftsvorfälle:  TRL Datum: <Enddatum des Sicherungsobjekts, das Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben>  Teilbereich Exposure-Posten:  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Teilbereich Buchungssteuerung:  Testlauf: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen.  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? erscheint, wählen Sie Enter. | Der oder die zu fixierenden und zu buchenden Exposure-Teilposten (Testlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 4 | Für Testlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Hier werden die simulierten Umgliederungsbuchungen der Sicherungsrücklage und der Kosten für die Sicherungsrücklage für IFRS (Bewertungsbereich 002) angezeigt. |  |
| 5 | Selektionskriterien für Echtlauf eingeben | Wählen Sie Zurück, bis das Einstiegsbild der App angezeigt wird.  Ändern Sie die folgenden Daten, und wählen Sie Ausführen:  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wenn die Meldung Sind Sie sicher, dass Sie zukünftige Geschäftsvorfälle auswählen möchten? erscheint, wählen Sie Enter. | Der oder die zu fixierenden und zu buchenden Exposure-Teilposten (Produktivlauf) werden im Bereich Bestände mit zu fixierenden abgeleiteten Geschäftsvorfällen angezeigt. |  |
| 6 | Für Echtlauf fixieren und buchen | Wählen Sie Fixieren. | Wählen Sie im Dialogfenster Informationsübersicht Buchungsprotokoll.  Das neue Bild Buchungsprotokoll: Gebuchte Geschäftsvorfälle wird angezeigt. Hier werden die Buchungen für IFRS (Bewertungsbereich 002) angezeigt. In der Finanzbuchhaltung wurde der Buchhaltungsbeleg im entsprechenden Buch angelegt. |  |

### Reporting

#### Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Bestandsbewegungen von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754). | Das Bild Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Treasury-Bestandsbewegungen anzeigen(F1754) die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Produktgruppe: <Wählen Sie OTC-Geschäfte und Exposure-Posten>  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Zur Anzeige von Bestandsbewegungen auf der Ebene OTC-Geschäft, geben Sie Folgendes ein:  Geschäft: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Zur Anzeige von Bestandsbewegungen auf Ebene der Exposure-Teilposten, geben Sie Folgendes ein:  Exposure-Posten-ID: <Die Exposure-Posten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben>  Exposure-Teilposten-ID: <Die Exposure-Teilposten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben>  Hinweis Wenn die Selektionskriterien Geschäft, Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID auf dem Bild nicht angezeigt werden, wählen Sie Filter anpassen, und wählen Sie die Felder Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID aus dem Teilbereich Exposure-Posten und das Feld Geschäft aus dem Teilbereich OTC-Geschäfte im Dialogfenster Filter anpassen aus. | Alle relevanten Bestandsbewegungen von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten werden im Bereich Bestandsbewegungen angezeigt.  Wenn Sie die Vorgangsnummer, die Exposure-Posten-ID, die Exposure-Teilposten-ID im Bereich Bestandsbewegungen sehen möchten, wählen Sie Einstellungen, um das Layout zu ändern. |  |

#### Treasury-Buchungsjournal anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Buchungsjournale von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755). | Das Bild Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Treasury-Buchungsjournal anzeigen(F1755) die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Produktgruppe: <Wählen Sie OTC-Geschäfte und Exposure-Posten>  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Zur Anzeige eines Buchungsjournals auf der Ebene OTC-Geschäft, geben Sie Folgendes ein:  Geschäft: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Zur Anzeige eines Buchungsjournals auf der Ebene Exposure-Teilposten, geben Sie Folgendes ein:  Exposure-Posten-ID: <Die Exposure-Posten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben>  Exposure-Teilposten-ID: <Die Exposure-Teilposten-ID, die Sie im Schritt Automatische Designation (geplant) notiert haben>  Wenn die Selektionskriterien Vorgang, Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID auf dem Bild nicht angezeigt werden, wählen Sie Filter anpassen, und wählen Sie die Felder Exposure-Posten-ID, Exposure-Teilposten-ID aus dem Teilbereich Exposure-Posten und Vorgang aus dem Teilbereich OTC-Geschäfte im Dialogfenster Filter anpassen aus. | Alle relevanten Buchungsjournalpositionen werden im Bereich Positionen angezeigt. Sie können die Positionen auf der Ebene des Devisengeschäfts oder des Exposure-Teilpostens einsehen.  Wenn Sie die Vorgangsnummer, die Exposure-Posten-ID, die Exposure-Teilposten-ID im Bereich Bestandsbewegungen sehen möchten, wählen Sie Einstellungen, um das Layout zu ändern. |  |

#### Treasury-Bestandswerte anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Bestandswerte von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867). | Das Bild Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Treasury-Bestandswerte anzeigen(F1867) die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Stichtag: z.B. letztes Datum des aktuellen Monats  Produktgruppe: Wählen Sie OTC-Geschäfte und Exposure-Posten aus.  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  SichInst. Nummer : Die Sicherungsinstrumentnummer(n), die Sie im Schritt "Automatische Designation (geplant)" notiert haben  Oder wählen Sie:  Grundgeschäftsnummer: Die Grundgeschäftsnummer(n), die Sie im Schritt "Automatische Designation (geplant)" notiert haben  Hinweis Wenn das Selektionskriterium SichInst. Nummer oder Grundgeschäftsnummer nicht im Bild angezeigt wird, wählen Sie Filter anpassen und diese dann anschließend aus dem Bereich Hedge-Accounting im Dialogfenster Filter anpassen aus. | Die Bestandswerte von Devisengeschäften und Exposure-Teilposten werden im Bereich Bestandswerte angezeigt.  Wenn Sie die Sicherungsinstrument-Nummer, Grundgeschäftsnummer und andere relevante Felder im Bereich Bestandswerte sehen möchten, wählen Sie Einstellungen, um das Layout zu ändern. |  |

# Anhang

## Prozessintegration

Der im vorliegenden Testskript zu testende Prozess gehört zu einer Kette integrierter Prozesse.

### Vorangehende Prozesse

Vor dem Durchführen der Testschritte müssen Sie unter Umständen folgende Prozesse durchführen und folgende Voraussetzungen erfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| (1X1)Fremdwährungs-Risikomanagement | * Als Voraussetzung für die Ausführung des Testskripts muss ein entsprechender Geschäftspartner (Kontrahent) vorhanden sein. Schließen Sie dazu den vorbereitenden Schritt Geschäftspartner anlegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement (1X1) ab, um einen Geschäftspartner anzulegen. * Optional: Der Korrespondenzprozess muss als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts ausgeführt worden sein, wenn eine Designationsart verwendet wird, die eine Gegenbestätigung erfordert. Aus diesem Grund sollten die Korrespondenzeinstellungen für den Geschäftspartner im Vorfeld gepflegt worden sein. Beachten Sie für die Korrespondenzeinstellungen den vorbereitenden Schritt Zuordnung von Profilen und Geschäftspartnergruppen zu externen Empfängern pflegen im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1) Dies ist optional. * Optional: Folgen Sie dem vorbereitenden Schritt Pflegen des Kreditlimits im Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1), um die Kreditlimits zu pflegen. Dies ist optional. |
| (1XN)Market Rates Management – manuell per Upload | Führen Sie als Voraussetzung für die Ausführung des aktuellen Testskripts die folgenden Schritte im Testskript Market Rates Management – manuell per Upload(1XN) aus, um die erforderlichen Marktdaten für das Hedge-Accounting manuell zu pflegen:   * Devisenkassakurse erfassen(OB08) * Zinssätze eingeben(JBIRMC) * Referenzeinheiten für Geschäftspartner anlegen * Referenzeinheiten pflegen * Credit-Spreads erfassen(RMCSM) * Basis-Spreads erfassen(RMBSM) |

## Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation

Verwendungszweck

Durch die Reduzierung eines geplanten Finanzstroms in einer Exposure-Periode kommt es zu einer Übersicherungssituation (z.B. teilweises Volumen des Sicherungsobjekts, d.h., eine Forecast-Transaktion ist nicht mehr sehr wahrscheinlich). Eine Sicherungsanforderung des Typs Dedesignation erlaubt es, die Sicherungsbeziehung zu dedesignieren, um die Übersicherungssituation zu lösen.

In Abhängigkeit von der gewählten Art der Umgliederungsbehandlung wird die Umgliederung der Beträge und der Kosten der Sicherungsrücklagen sofort mit Freigabe des Sicherungsgeschäftsvorfalls oder zum Ablaufdatum des Exposure-Postens gebucht.

Voraussetzungen

Die folgenden Schritte in Abschnitt [FX-Terminkontrakte als Sicherungsinstrument](#unique_33) [Seite ] 11 wurden ausgeführt:

* Sicherungsbereich definieren oder anpassen
* Rohexposure anlegen
* Snapshot erstellen(TOESNAP)
* Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen – Deliverable-Forward-Geschäft anlegen

Notieren Sie sich die Nummer des Devisentermingeschäfts und das dazugehörige Valutadatum.

* Automatische Designation (geplant)

Schreiben Sie die Sicherungsbeziehungsnummern (SB-Nummern) auf.

* Kontraktabrechnungsstatus mit eingehender Bestätigung setzen
* Sicherungsbeziehung freigeben

Nach Durchführung der obigen Schritte besteht bereits eine freigegebene Sicherungsbeziehung.

In den Folgeschritten wird eingeführt, wie Sie eine Übersicherungssituation für diese freigegebene Sicherungsbeziehung simulieren und wie Sie den übersicherten Teil im System dedesignieren.

### Rohexposure anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Ein neues Rohexposure wird als Exposure-Position angelegt, um im System eine Übersicherungssituation zu simulieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Rohexposure verarbeiten(FTREX1). | Das Bild Rohexposure: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Im Bild Rohexposure: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Anlegen.  Exposure-Aktivitätsart: z.B. YFXI | Das Bild Rohexposurepflege: Erstellen wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Im Bild Rohexposurepflege: Erstellen auf der Registerkarte Kopfdaten geben Sie die folgenden Daten ein:  Standard-Exposure-Typ: z.B. 01 (geplantes Geschäft)  Buchungskreis: z.B. 1010  Krit. für ExpPosTyp: FX (FX Exposure)  Richtung: z.B. Eingehend (Eingehender Finanzstrom) | Die erforderlichen Kopfdaten werden eingetragen. |  |
| 5 | Neue Belegzeile anlegen | Wählen Sie die Registerkarte Belegzeilendaten.  Wählen Sie im Teilbereich Rohexposure-Einzelsatz Neue Belegzeile erstellen, und geben Sie die folgenden Daten ein:  Fälligkeitsdatum: z.B. <aktuelles Datum + 2 Monate>  Exposure-Betrag: z.B. -300000  Währung Exposure-Betrag: z.B. USD  Zielwährung: z.B. EUR | Die erforderlichen Daten werden eingegeben. |  |
| 6 | Rohexposure sichern | Wählen Sie Sichern. | Ein Dialogfenster wird angezeigt und meldet, dass:   * die Rohexposure gesichert wurde * die Rohexposure freigegeben wurde * die Positionsnummern aktualisiert wurden * Sie können die Exposure-Position und die Bewegungen der Exposure-Positionen über die App Exposure-Positionen bearbeiten(FTREX12) und über Bewegungen der Exposure-Bestände anzeigen(FTREX13) prüfen.   In diesem Beispiel ist das eingehende Exposure nach dem Anlegen des Rohexposure in einer bestimmten Periode um 300.000 geringer als das ursprüngliche geschätzte Exposure. |  |

### Snapshot anlegen

Zweck

Sie nehmen einen neuen Snapshot auf, um die Minderung der Exposure für eine Übersicherungssituation abzubilden.

Vorgehensweise

Führen Sie Schritt [Snapshot anlegen](#unique_11) [Seite ] 28 in Abschnitt [FX-Terminkontrakte als Sicherungsinstrument](#unique_33) [Seite ] 11 aus.

### Dedesignationsanforderung anlegen und übermitteln

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Sie legen im Hedge-Management-Cockpit(TOENE) eine Dedesignationsanforderung an und übermitteln diese.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hedge-Management-Cockpit(TOENE). | Das Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich wird angezeigt. |  |
| 3. | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten im Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich ein, und wählen Sie Start:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Layout-ID: z.B. 1R\_ALL\_CH | Das Bild Hedge-Management-Cockpit für Sicherungsbereich HA0001 wird angezeigt.  Sie sehen den reduzierten Exposure-Betrag in der Zelle für den relevanten Zeitraum (z.B. aktueller Monat + zwei Monate) und die Risikowährung (z.B. USD) entsprechend der neuen Rohexposure, die Sie gerade angelegt haben. |  |
| 4. | Dedesignationsanforderung anlegen | Wählen Sie eine Zelle für den relevanten Zeitraum und die Risikowährung entsprechend der neuen Rohexposure, die Sie gerade angelegt haben.  Wählen Sie Sicherungsanforderung > Dedesignationsanforderung. | Das Bild Sicherungsanforderung wird angezeigt. |  |
| 5. | Datum für Dedesignationsanforderung eingeben und überprüfen | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsanforderung die folgenden Daten ein:  Kopf:  Beschreibung (Feld neben dem Feld Sicherungsanforderungs-ID): <beliebiger Text>  Registerkarte Allgemein:  SA- Grund: S001  Datum Dedesignation: <Datum in der Periode, in der Sie die Exposure reduzieren. Es muss vor dem Valutadatum des Devisentermingeschäfts liegen, das Sie im Abschnitt zu den Voraussetzungen von "Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation" angelegt haben>, z.B. <aktuelles Datum + 1 Monat>  Sicherungsanforderungsvolumen: <reduzierter Exposure-Betrag> , z.B. 300000  Registerkarte Sicherungsbeziehungen:  Bewertungskreis: 002  Reklass. Handhabung: z.B. Umgehende Reklassifikation  Markieren Sie das Ankreuzfeld Angefordert für die Zeile mit der Transaktionsnummer und der SB-Nummer, die Sie bei der Ausführung der im Abschnitt "Voraussetzungen" von [Übersicherungsverarbeitung - Dedesignation](#unique_36) [Seite ] 81 genannten Schritte notiert haben.  Anforderungsvolumen (der von Ihnen ausgewählten Zeile): <reduzierter Exposure-Betrag> , z.B. 300000  Abfolge: z.B. 1  Wählen Sie Prüfen.  Hinweis Zwei Optionen von "Reklass. Handhabung:   * Umgehende Reklassifikation: OCI I, OCI II des dedesignierten Anteils werden mit der Freigabe des Sicherungsgeschäftsvorfalls sofort reklassifiziert. * Geplante Reklassifikation: OCI I, OCI II des dedesignierten Anteils werden zum Enddatum des Exposure-Teilpostens reklassifiziert. | Die Meldung Sicherungsanforderung ist konsistent wird angezeigt, d.h. die von Ihnen eingegebenen Daten sind in Ordnung. Ansonsten überprüfen und korrigieren Sie bitte Ihre Daten, bis diese Meldung angezeigt wird. |  |
| 6. | Dedesignationsanforderung übermitteln | Wählen Sie Einreichen. | Die Meldung Sicherungsanforderung <Nummer> wurde gesichert wird angezeigt.  Notieren Sie sich die Sicherungsanforderungs-ID. |  |

### Dedesignationsanforderung freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt geben Sie die Dedesignationsanforderung frei.

Mit der Freigabe der Dedesignierungsanforderung werden automatisch Bestandsbewegungen mit den Fortschreibungsarten THX003 oder THX004 für relevante Sicherungsbeziehungen im Status Eingeplant angelegt.

Zusätzliche Bestandsbewegungen werden angelegt, um die Bestandswerte der Sicherungsrücklage, der Kosten der Sicherungsrücklage und der GuV-Anteile aus dem vorgesehenen Unterbestand in den freistehenden Unterbestand der Exposure-Teilposten zu übernehmen.

Wenn Sie in der Dedesignierungsanforderung Umgehende Reklassifikation wählen, werden die Bestandsbewegungen für die Reklassifikation von Sicherungsrücklage, Kosten der Sicherungsrücklage des vorgesehenen Anteils angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) wird angezeigt. |  |
| 3. | Selektionskriterien eingeben und Suche starten | Geben Sie auf dem Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) folgende Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Übermittelt (im Teilbereich Status): <Stellen Sie sicher, dass dieses Ankreuzfeld markiert wurde.>  Wählen Sie Starten. | Eine Liste mit Sicherungsanforderungen wird angezeigt, und Ihre Dedesignationsanforderung ist in dieser Liste aufgeführt. Ihr Status lautet Übermittelt. |  |
| 4. | Dedesignationsanforderung freigeben | Wählen Sie die Sicherungsanforderungs-ID der Dedesignationsanforderung, die Sie angelegt haben, und anschließend Verarbeiten > Freigeben.  Wenn ein Dialogfenster mit der Meldung Daten wurden geändert. Möchten Sie sichern? angezeigt wird, wählen Sie Ja. | Der Status der Dedesignationsanforderung ändert sich in Freigegeben. |  |

Eine freigegebene Dedesignationsanforderung kann zurückgezogen werden. Führen Sie zum Zurückziehen einer Dedesignationsanforderung die folgenden Schritte aus:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben und Suche starten | Geben Sie auf dem Bild Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO) folgende Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Freigegeben (im Teilbereich Status): <Stellen Sie sicher, dass dieses Ankreuzfeld markiert wurde.>  Wählen Sie Start. | Eine Liste mit Sicherungsanforderungen wird angezeigt, und Ihre Dedesignationsanforderung ist in dieser Liste aufgeführt. Ihr Status lautet Freigegeben. |  |
| 4 | Dedesignationsanforderung zurückziehen | Wählen Sie die Sicherungsanforderungs-ID der Dedesignationsanforderung, die Sie freigegeben haben, und anschließend Verarbeiten > Zurückziehen. | Ein Dialogfenster mit der Meldung Sicherungsanforderung zurückgezogen wird angezeigt. |  |

Hinweis Eine zurückgezogene Dedesignationsanforderung kann nicht erneut freigegeben werden. Sie müssen eine neue Designation erstellen und erneut übermitteln, um mit dem Test fortzufahren.

Wenn der Dedesignationsgeschäftsvorfall freigegeben wurde (d.h., der nächste Schritt Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten wurde ausgeführt), kann die Dedesignationsanforderung erst dann zurückgezogen werden, wenn Sie die Freigabe des Dedesignationsgeschäftsvorfalls über die App Freigabe der Sicherungsgeschäftsvorfälle stornieren(TPM121) storniert haben.

### Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfälle verarbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Arbeitsschritt geben Sie den Sicherungsgeschäftsvorfall am Dedesignationsdatum frei.

Folgende Aktivitäten werden mit der Freigabe des Sicherungsgeschäftsvorfalls am Dedesignationsdatum vorgenommen:

* Berechnen und Sichern des Barwerts des Devisentermingeschäfts
* Berechnen und Sichern der Werte der Barwertkomponenten (Spot, Termingeschäft, CCBS und sonstige Komponenten) für das Devisentermingeschäft und das hypothetische Derivat
* Ausführen und Buchen der Stichtagsbewertung des Devisentermingeschäfts, das mit aktuellen Barwerten dedesigniert werden soll
* Ausführen und Buchen der Klassifizierung der ausgewählten Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Aktualisieren der Beträge von Bewegungen der Dedesignationsfortschreibungsarten
* Festschreiben der Fortschreibungsarten von geplanten Dedesignierungsbewegungen
* Festschreiben und Buchen der Fortschreibungsarten von Umgliederungsbewegungen (bei Auswahl von "Umgehende Reklassifikation" in der Sicherungsanforderung)

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury Specialist - Back Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) wird angezeigt. |  |
| 3. | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) folgende Daten ein:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <Dedesignationsdatum, das Sie in der Dedesignationsanforderung angegeben haben>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Geschäftsnummer:<Nummer des Devisentermingeschäfts>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Wählen Sie Ausführen. | Das neue Bild "Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben" wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120) die Option Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei zum Bilanzübergang verarbeitet. |  |
| 5 | Marktwertberechnungsdetails prüfen | Wählen Sie Marktwertberechnungsdetails anzeigen. | Das Bild Barwerte inkl. CVA/DVA aus dem Market Risk Analyzer wird angezeigt. Sie sehen die Details der Berechnung des kompletten Barwerts sowie die Kennzahlen aus dem Hedge-Accounting.  Kehren Sie zurück zum Bild Sicherungsbeziehung. |  |
| 6 | Protokoll und Meldung prüfen | Wählen Sie im Bild Sicherungsbeziehungen das Ankreuzfeld einer Nummer für die Sicherungsbeziehung, und wählen Sie Protokoll anzeigen. | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. Hier können Sie Folgendes überprüfen:   * Hedge-Management-Protokoll * Buchungsprotokoll * Meldungen   Kehren Sie zurück zum Bild Sicherungsbeziehung. |  |

Hinweis Wenn Sie in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) die entsprechende Sicherungsbeziehung prüfen und das Anzeigedatum auf das Dedesignationsdatum ändern, werden Sie feststellen, dass der vorgesehene Betrag von Sicherungsobjekt und Sicherungsinstrument verringert wurde.

## Effektivitätstest

Zweck

Wenn im Hedge-Accounting-Prozess der Effektivitätstest aktiviert ist, unterscheiden sich einige Schritte von den im Testverfahren beschriebenen Schritten, da das Testverfahren nur den Hedge-Accounting-Prozess ohne Effektivitätstest abdeckt.

In diesem Abschnitt sind die Unterschiede bei aktiviertem Effektivitätstest beschrieben.

### Marktdaten-Set anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Das Marktdaten-Set ist eine Entität, die sich auf ein Set verschiedener Marktdaten bezieht, die jeweils Werte zu einem bestimmten Datenpunkt für die im Effektivitätstest verwendete lineare Regression beitragen.

Es sind zwei Typen von Marktdaten-Sets verfügbar:

* Aus Marktdatenszenarien: Das Marktdaten-Set bezieht sich auf eine Liste von Marktdatenszenarien, die individuell definiert werden und daher jede beliebige künstliche Marktdatenkonstellation enthalten können.
* Aus Marktdatentabellen: Das Marktdaten-Set bezieht sich auf eine Liste von Terminen für die Selektion historischer Marktdaten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Marktdaten-Sets verwalten(TAN\_MDS). | Das Bild Marktdaten-Set-Verwaltung: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Ecktermin für Marktdaten-Set eingeben | Geben Sie auf dem Bild Marktdaten-Set-Verwaltung: Einstieg die folgenden Daten ein:  Marktdaten-Set-ID: z.B. ET01  Wählen Sie Anlegen.  Geben Sie im Dialogfenster Neues Marktdaten-Set mit erster Version anlegen die folgenden Daten ein:  MDS-Typ: z.B. Aus Marktdatentabellen  Gesamtzahl der Daten: z.B. 3  Gültig ab: z.B. 1. Januar des Vorjahres  Wählen Sie Weiter. | Das Bild Anlegen Marktdaten-Set <MDS-ID> Version <Gültig-ab-Datum> wird angezeigt. |  |
| 4 | Markdaten-Set anlegen und sichern | Geben Sie auf dem Bild Anlegen Marktdaten-Set XXXX Version <Gültig-ab-Datum> die folgenden Daten ein:  Kurztext: z.B. MDS für ET  Langtext: z.B. MDS für Effektivitätstest  Laufzeit: z.B. 1  Zeiteinheit: z.B. Monate  Wählen Sie Sichern. | Die Meldung MDS <MDS-ID> erfolgreich gesichert wird angezeigt. |  |

### Sicherungsbereich anpassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Daten auf der Registerkarte "Hedge-Accounting II" des Sicherungsbereichs für den Effektivitätstest anzupassen sind.

Voraussetzungen

Der Sicherungsbereich ist bereits vorhanden.

Es wurde ein Marktdaten-Set angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsbereich definieren(TOE\_HEDGING\_AREA). | Das Bild Sicherungsbereich anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsbereichsnummer eingeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsbereich anzeigen die folgenden Daten ein:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Wählen Sie Anzeigen. | Der Sicherungsbereich HA0001 wird angezeigt. |  |
| 4 | Neue Version anlegen | Wählen Sie Neue Version.  Geben Sie im Dialogfenster Neue Version von Sicherungsbereich HA0001 anlegen die folgenden Daten ein:  Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>. Wenn die Eingabe des aktuellen Datums nicht möglich ist, geben Sie das früheste vom System zugelassene Datum ein.  Wählen Sie Anlegen. | Das Bild Sicherungsbereich ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II aktualisieren | Wählen Sie die Registerkarte Hedge-Accounting II.  Markieren Sie im Teilbereich Designationssteuerung eine Zeile, ändern Sie deren Sicherungsprofil, und geben Sie eine MDS-ID ein. Ändern Sie beispielsweise die Zeile mit der Sicherungsklassifizierung YFC00 unter Verwendung folgender Daten:   |  |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | --- | | BuKr. | BB | SichKlass | Design.Art | SichProfil | MDS-ID | | 1010 | 002 | YFC00 | YFX1W | S00 | ET01 |   Hinweis S00 ist ein von SAP vordefiniertes Sicherungsprofil, in dem der Effektivitätstest aktiviert ist. Wenn Sie weitere Sicherungsprofile für Devisentermingeschäfte mit Effektivitätstest benötigen, verwenden Sie die SSCUI Sicherungsprofile definieren. | Die Daten auf der Registerkarte Hedge-Accounting II wurden aktualisiert. |  |
| 6 | Sicherungsbereich sichern | Wählen Sie Sichern (Strg+S). | Die Meldung Sicherungsbereich HA0001 Version XXX gesichert wird angezeigt.  Der Sicherungsbereich für das Hedge-Accounting wurde für den Effektivitätstest erweitert. | 9 |

### Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen

Vorgehensweise

Befolgen Sie die Anweisungen im Schritt [Devisenkontrakt mit Sicherungsklassifizierung anlegen](#unique_15) [Seite ] 32 des Testverfahrens zum Anlegen eines Devisenkontrakts (Sicherungsinstrument), und achten Sie dabei auf folgende Felder:

* Vertragsdatum: Hier müssen Sie ein Datum eingeben, das größer oder gleich dem Gültig-ab-Datum der neuen Version des Sicherungsbereichs ist.
* SichKlassifiz. (Sicherungsklassifizierung): Hier müssen Sie eine Sicherungsklassifizierung eingeben, der auf der Registerkarte "Hedge-Accounting II" des Sicherungsbereichs ein für den Effektivitätstest aktiviertes Sicherungsprofil und eine MDS-ID zugeordnet ist (in diesem Beispiel die Sicherungsklassifizierung YFC00).

### Automatische Designation (geplant)

Nach dem Sichern des Devisenkontrakts wird automatisch eine Sicherungsbeziehung mit dem Status "Geplante Designation" angelegt, entsprechend der Beschreibung im Schritt [Automatische Designation (geplant)](#unique_18) [Seite ] 38 des Testverfahrens.

Der einzige Unterschied zu dem genannten Schritt ist die Registerkarte Effektivitätstest, auf der Informationen zum Effektivitätstest für diese Sicherungsbeziehung angezeigt werden. Die Unterregisterkarte Testplan enthält das aus den Sicherungsbereichseinstellungen abgeleitete Marktdaten-Set, wobei der erste Datensatz die Grundlage für den bei der Designation durchgeführten prospektiven Effektivitätstest (PET) bildet.

### Sicherungsbeziehung mit prospektivem Effektivitätstest freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt geben Sie eine automatisierte Designation frei, die den Status geplante Designation aufweist. Bei der Freigabe wird auch der prospektive Effektivitätstest ausgeführt.

Voraussetzungen

Für die entsprechenden Währungen und Referenzeinheiten wurden im System Marktdaten (Devisenkurse, Zinssätze, Credit-Spreads, Basis-Spreads) gepflegt, die am Designationsdatum und an den aus dem Marktdaten-Set abgeleiteten Terminen gültig sein müssen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Treasury-Spezialist – Backoffice am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben erfassen Sie folgende Daten, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <Vertragsdatum des Devisengeschäfts>  Transaktionsauswahl: <Wählen Sie den Auswahlknopf>  Transaktionsnummer: <Nummer(n) des Devisengeschäfts>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwertberechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt.  In einer Liste sind die verarbeiteten Sicherungsbeziehungen mit ihrem jeweiligen Verarbeitungsstatus (grünes oder rotes Statussymbol) aufgeführt.  Beim prospektiven Effektivitätstest können bestimmte Fehler die Freigabe der Sicherungsbeziehung verhindern:  Der Effektivitätstest wurde ausgeführt, es hat sich jedoch herausgestellt, dass die Sicherungsbeziehung nicht effektiv ist. In diesem Fall können Sie über Protokoll anzeigen die entsprechende Meldung betrachten und über Effektivitätstest anzeigen die zugehörigen Details überprüfen.  Der Effektivitätstest konnte nicht vollständig ausgeführt werden, z.B. aufgrund des Fehlens historischer Marktdaten für einige der aus dem Marktdaten-Set abgeleiteten Termine für die Marktdatenselektion. In diesem Fall wählen Sie Marktwertberechnungsdetails, um das Fehlerprotokoll zu überprüfen. |  |

## Kündigung des Sicherungsinstruments

Zweck

Die Kündigung des Sicherungsinstruments (Devisentermingeschäft oder NDF) führt zum Auslauf des Hedge Accounting.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Sicherungsinstrument kündigen und das Hedge Accounting beenden.

### Kündigungsanforderung für ein Sicherungsgeschäft anlegen, einreichen und freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In einigen Fällen, z.B. wenn ein langfristiges Devisentermingeschäft (oder Devisenkassa, Devisenswap, NDF) übergesichert ist, müssen Sie das Geschäft unter Umständen nach Abstimmung mit Ihrem Kontrahenten kündigen.

Nach der Abstimmung mit Ihrem Kontrahenten beschließen Sie, das Sicherungsgeschäft zu kündigen. Den Kündigungsprozess starten Sie über die Kündigungsanfrage im Hedge Management Cockpit. In diesem Schritt wählen Sie das Sicherungsinstrument im Hedge Management Cockpit aus, um eine Kündigungsanfrage anzulegen und einzureichen. Die Anforderung muss freigegeben werden, nachdem sie eingereicht wurde.

Voraussetzungen

1. Sie haben ein Devisentermingeschäft (oder Devisenkassa, Devisenswap, NDF) als Sicherungsinstrument angelegt und ihren Status auf "Vertragsabrechnung" gesetzt.
2. Sie haben eine Sicherungsbeziehung angelegt und die Designation freigegeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Middle-Office an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hedge-Management-Cockpit(TOENE). |  |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Starten:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001  Layout-ID: 2R\_TQ\_CH | Das Hedge Management Cockpit für Sicherungsbereich HA0001 wird mit Nettosicherungen angezeigt. |  |
| 4 | Kündigungsanfrage anlegen | Doppelklicken Sie auf die Kennzahl Nettosicherungen in der Periode des Valutadatums des Termingeschäfts, das Sie zuvor als Voraussetzung angelegt haben.  Wählen Sie die Transaktion aus, die Sie zuvor angelegt haben, klicken Sie auf Sicherungsanforderung, und wählen Sie Kündigungsanfrage in der Dropdown-Liste. | Das Bild Sicherungsanforderung anlegen wird angezeigt. |  |
| 5 | Kündigungsanfrage einreichen | Beschreibung für die Sicherungsanforderung eingeben: Termingeschäft terminieren  Geben Sie auf der Registerkarte Allgemein die folgenden Daten ein, und wählen Sie Einreichen:  Sicherungsanforderungsgrund: Wählen Sie S003 Übersicherungsverarbeitung - Kündigung.  Hinweis Übersteuerung nicht erlaubt | Die Kündigungsanfrage wird mit der ID der Kündigungsanfrage eingereicht.  Nicht vergessen Notieren Sie die ID. |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Sicherungsanforderungen verarbeiten wird angezeigt. |  |
| 7 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001. | Sicherungsanforderungen, die den Filterkriterien entsprechen, werden angezeigt. |  |
| 8 | Kündigungsanfrage freigeben | Markieren Sie die Zeile der Kündigungsanforderung, und wählen Sie Verarbeiten und anschließend Freigeben aus der Dropdown-Liste. | Ein Protokoll zeigt an, dass die Kündigungsanforderung freigegeben wurde. |  |

### Sicherungsinstrument kündigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt kündigen Sie ein Devisentermingeschäft als Sicherungsinstrument im System, nachdem die Kündigungsanfrage freigegeben wurde. Sobald das Sicherungsinstrument gekündigt wurde, wird die Kündigungsanfrage auf Abgeschlossen gesetzt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Frontoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten - Sammelbearbeitung(TX06). | Das Bild Devisen: Sammelbearbeitung wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Devisen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <die Nummer des zu kündigenden Devisengeschäfts> | Eine Liste der Währungsgeschäfte wird im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse angezeigt. |  |
| 4 | Geschäft kündigen | Markieren Sie das Ankreuzfeld des zu kündigenden Geschäfts im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse, und wählen Sie Kündigen. | Das Bild Devisengeschäft kündigen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Kündigung sichern | Auf dem Bild Devisengeschäft kündigen: Struktur entspricht der Wert des Felds "Aktivität" im Kopfbereich 3 – Kündigung.  Geben Sie im Bereich Kündigung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:  Datum: <Geben Sie das Kündigungsdatum ein. Es sollte zwischen dem Abschlussdatum und dem Valutadatum liegen.>  Zahlungsdatum: z. B. <Kündigungsdatum + 2 Tage>  Eintragstyp: z.B Kurs  Kurs: z.B. 1,16  Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Nachricht anzeigen angezeigt wird, wählen Sie Weiter. | Der Zahlungsbetrag für die Kündigung wird berechnet und das Geschäft mit dem Status Kündigung gesichert. |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verarbeitung von Sicherungsanforderungen(TOEHREQO). | Das Bild Sicherungsanforderungen verarbeiten wird angezeigt. |  |
| 7 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Sicherungsbereich: z.B. HA0001 | Sicherungsanforderungen, die den Filterkriterien entsprechen, werden angezeigt. |  |
| 8 | Status einer Kündigungsanforderung prüfen | Der Status der Kündigungsanfrage ist Abgeschlossen. |  |  |

### Status "Kündigungsabrechnung" für Sicherungsinstrument setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Nachdem Sie ein Devisentermingeschäft im System gekündigt haben, müssen Sie den Status des Geschäfts auf Kündigungsabrechnung setzen, bevor Sie Buchungen für die Kündigungsbewegung anlegen können. Dies erfolgt in der Regel nach Erhalt der Eingangsbestätigung für die Kündigung durch den Kontrahenten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kassa-/Termingeschäfte bearbeiten - Sammelbearbeitung(TX06). | Das Bild "Devisen: Sammelbearbeitung" wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie auf dem Bild Devisen: Sammelbearbeitung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Nummer des Devisegeschäfts im Status "Kündigung"> | Eine Liste der Währungsgeschäfte wird im Bereich Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse angezeigt. |  |
| 4 | Kündigung abrechnen | Markieren Sie das Ankreuzfeld des abzurechnenden Geschäfts im Feld Devisen: Sammelbearbeitung - Ergebnisse, und wählen Sie Abrechnen. | Das Bild Devisengeschäft abrechnen: Struktur wird angezeigt. |  |
| 5 | Kündigungsabrechnung sichern | Auf dem Bild Devisengeschäft abrechnen: Struktur entspricht der Wert des Felds Aktivität im Kopfbereich 4 - Kündigungsabrechnung.  Wählen Sie Sichern.  Wenn das Dialogfenster Belegzeilen: Meldungen anzeigen angezeigt wird, wählen Sie Weiter (Enter). | Das Geschäft wird mit dem Status Kündigungsabrechnung gesichert. |  |

### Dedesignation für Sicherungsgeschäftsvorfall zum Kündigungsdatum verarbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Arbeitsschritt geben Sie den Sicherungsgeschäftsvorfall am Kündigungsdatum frei. Während dieses Prozesses wird die Sicherungsbeziehung dedesigniert, und es werden die folgenden Aktivitäten ausgeführt:

* Berechnen und Sichern des Barwerts des Devisentermingeschäfts
* Berechnen und Sichern der Werte der Barwertkomponenten (Spot, Termingeschäft, CCBS und sonstige Komponenten) für das Devisentermingeschäft und das hypothetische Derivat
* Ausführen und Buchen der Stichtagsbewertung des zu kündigenden Devisentermingeschäfts mit aktuellen Barwerten
* Ausführen und Buchen der Klassifikation der Sicherungsbeziehung mit aktuellen Barwertkomponentenwerten
* Fixieren und Aktualisieren anderer relevanter Positionsbewegungen

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Spezialist – Backoffice an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2 | Andere SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben(TPM120). | Das Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 3 | Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben | Geben Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Bewertungsbereich: z.B. 002  Bis zum Stichtag: z.B. <das Kündigungsdatum>  Geschäftsselektion: <Wählen Sie diesen Auswahlknopf.>  Transaktionsnummer: <Nummer des gekündigten Devisentermingeschäfts>  Testlauf: <Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Werte mit Warnungen sichern: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Detailprotokoll (Marktwert- berechnung): <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.>  Buchungsdatum eingeben: <Markieren Sie dieses Ankreuzfeld.> | Das neue Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben wird angezeigt. |  |
| 4 | Sicherungsbeziehung wählen und ausführen | Wählen Sie auf dem Bild Sicherungsgeschäftsvorfälle freigeben Ausführen. | Das Bild Sicherungsbeziehungen wird angezeigt, und die Sicherungsbeziehung wurde fehlerfrei für die Kündigung des Sicherungsinstruments verarbeitet. |  |

Hinweis Wenn Sie die relevante Sicherungsbeziehung in der App Sicherungsbeziehungen verwalten(TPM100) prüfen und das Anzeigedatum auf das Kündigungsdatum ändern, ändert sich der Status dieser Sicherungsbeziehung in Dedesigniert.

### Bewegungen zur Kündigung buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt buchen Sie operative und abgeleitete Bewegungen zum Zahlungsdatum der Kündigung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Treasury-Buchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Bewegungen buchen(TBB1). | Die Sicht Treasury: Bewegungen buchen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie in der Sicht Treasury: Bewegungen buchen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen:  Buchungskreis: z.B. 1010  Geschäft: <Nummer des gekündigten Devisengeschäfts>  Bis einschließlich Fälligkeit: <Zahlungsdatum der Kündigung>  Testlauf: z.B. Entmarkieren Sie dieses Ankreuzfeld.  Alle Bewertungsbereiche buchen: z.B. <Wählen Sie diesen Auswahlknopf.> | Das Dialogfenster Informationsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Buchungsprotokoll prüfen | Wenn das Dialogfenster Informationsübersicht angezeigt wird, wählen Sie Buchungsprotokoll. | Das Buchungsjournal wird angezeigt. |  |

1. Wenn die Kündigung zu einer Ausgangszahlung mit Zahlungsanforderung führt, lesen Sie das Testskript Fremdwährungs-Risikomanagement(1X1) für die automatische Zahlung von Zahlungsanforderungen.
2. Die Umgliederung der Sicherungsrücklage und der Kosten der Sicherungsrücklage sollte zum Enddatum des Exposure-Teilpostens ausgeführt werden, das mit dem des normalen Hedge-Accounting-Prozesses ohne Kündigung des Sicherungsinstruments übereinstimmt.

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

